

einige Verwandte des Bräutigams war zu der seltsamen Trauung erschienen.

Telegramme - Letzte Nachrichten. Der Moabiter Kravallprozess.

* Berlin, 12. November. Kurz vor 10 Uhr eröffnete der Vorsitzende Landgerichtsdirektor Lieber die Sitzung im Moabiter Kravallprozess. Die Angeklagte Frau Reinhardt ist dem Gerichtssatz unterworfen worden.

Vom Zuge überfahren.

* Prag, 12. November. (Privattelegramm.) Gestern abend gingen in der Nähe von Rawon 4 Personen auf dem Gleise spazieren. Gegen 6 Uhr kam ein Wagnis. Die Leute überfahren infolge des herrschenden Sturmes das Herannahen und konnten nicht mehr rechtzeitig das Gleis verlassen.

Ein Ballon ohne Gondel.

* Wien, 12. November. (Privattelegramm.) Wie von Sings gemeldet wird, ist gestern am Dachberg ein Ballon ohne Gondel niedergegangen. Er trug die Nummer 902 und dürfte 1500 Kubikmeter Gas fassen.

Die Anerkennung der Republik.

* Sifabon, 12. November. Die Vertreter Schwedens, Norwegens, Australiens und der Vereinigten Staaten haben der provisorischen Regierung ebenfalls die Erklärung abgegeben, daß sie ihren Regierungen ermächtigt worden seien, die kausalen Geschäfte wieder aufzunehmen.

Die englische Verfassungskrise.

* London, 12. November. Der Kriegsminister Baldwin hat gestern in Westminster eine Rede, in der er erklärte, die liberale Partei könne dem Urteil der Nation nur eine Frage unterbreiten, nämlich, ob sie wolle, daß das Unterhaus das Vorgehen ablehne.

großes Feld der Beteiligung für Handel und Industrie bietet, keine Lebensunterstützung besitzen. Deshalb habe England nicht mehr Berechtigung, Kaufmann wegen des Ausbruchs seiner Flotte zu kritisieren, als Deutschland, England Barmherzig zu machen, wenn es seine Land- und Seerüstungen einer Revision unterziehe.

Nun auf eine Bank.

* London, 12. November. Gestern begann, wie vermutet wird, infolge eines böswilligen anonymen Rundschreibens, ein Kampf um die hiesige Virabank, die über ein großes Kapital verfügt und zahlreiche Depositionen hat.

Dampferkatastrophe.

* London, 12. November. Der britische Dampfer "Hally", der zwischen den englischen und den südamerikanischen Häfen verkehrt, ist auf der Höhe von Para untergegangen.

Vergiftete Würste.

* Mexiko, 12. November. Die von der deutschen Gesellschaft angestellte Untersuchung hat zu dem Ergebnis geführt, daß der Tod von 12 Mitgliedern der deutschen Kolonie in Toluca, die nach einem kürzlich veranfaßten Festen gestorben sind, auf den Genuß von vergifteten Würsten zurückzuführen ist.

* Altenburg, 12. November. Bei den gestern erfolgten Stadtverordnetenwahlen wurden in der dritten Abteilung sämtliche Sozialdemokraten gewählt.

(Nach Schluß der Redaktion eingetroffen.)

* Paris, 12. November. Oberstleutnant Rogin, der im Auftrag des Kriegs- und Kolonialministeriums in Französisch-Westafrika die Eingeborenenrekrutierung studiert hat, ist gestern in Bordeaux eingetroffen.

bermehrt. Die Schaffung einer starken Gruppe sei möglich, die die Arme des Mutterlandes um ungefähr 32 000 Mann verstärken könne.

Telegraphische Anfangs-Kotierungen. Sonnabend, 12. Nov. 1910.

Table with columns for Berlin, Wien, London, and other markets, listing various securities and their prices.

Table with columns for Berlin, Wien, London, and other markets, listing various securities and their prices.

Table with columns for Hamburg, London, and other markets, listing various securities and their prices.

Table with columns for Hamburg, London, and other markets, listing various securities and their prices.

Vorausichtiges Wetter am 13. und 14. November. Deutscher Wetter-Anlage für den 13. November.

Die vorliegende Nummer des General-Anzeigers für Halle und den Saalkreis umfaßt 32 Seiten.

Grosser Ausverkauf!

Infolge Umgestaltung meines Geschäftsbetriebes stelle ich nachstehende Artikel als: Trikotagen, Strümpfe, Gardinen, Schürzen, eis. Bettstellen zum vollständigen Ausverkauf.

Mit Rücksicht auf den gleichzeitig notwendig werdenden Umzug

gelangen auch sämtl. anderen in bekannt besten Qualitäten von mir bisher geführten Waren als: Herren-, Damen-, Kinder-Wäsche, Bett-, Tisch-, Haus- und Küchen-Wäsche von Montag den 14. November zu bedeutend herabgesetzten Preisen zum Verkauf.

Für Weihnachtsgeschenke || Für Braut-Ausstattungen grosse Ersparnis. || denkbar günstige Kaufgelegenheit.

Adolf Sternfeld, Wäsche-Fabrik, -- Grosse Ulrichstrasse 21, --

Trotz der stauend niedrigen Preise als Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins 5% Rabatt.

Geschlossen: Sonnabend und Sonntag wegen Vorbereitung zum Ausverkauf und Herabsetzung der Preise.

Pa Halle

An der... Angelegen... and other vertical text on the right margin.

Der ich... ber einest... and other vertical text on the right margin.

Ber

Umsatzsteuer: 1 Frank, Lire, Lei, Peseta: 50 Pf. ... and other vertical text on the right margin.



Mein billiger Weihnachts-Verkauf beginnt Dienstag d. 15. November

und bietet ganz besonders vorteilhaften Einkauf in nur neuen und modernen Waren, als:

Kleiderstoffe - Seidenstoffe - Waschstoffe, sowie Damen-Konfektion

in Plüsch-Paletots - Tuch-Paletots - Engl. Paletots - Plüsch- und Tuch-Jacketts - Kostümen - Kostümrocken - Blusen
Unterröcken - Garnierten Kleidern. Ball- u. Gesellschafts-Shawls.

Halbfertige Roben.

Leipzigerstr. 97. Theodor Rühlemann, Leipzigerstr. 97.

Amtliche Bekanntmachungen.

Bekanntmachung.

Durch Beschluss der Räte der Stadt Halle a. S. vom 27. Oktober 1910 ist die öffentliche Versteigerung der im Eigentum der Stadt Halle a. S. befindlichen Grundstücke in der Gemarkung von ...

Bekanntmachung.

Am Freitag den 12. November, vormittags 10 Uhr, wird im Saal des ...

Versteigerung.

Der auf dem ...

Weitere amtliche Bekanntmachungen siehe Seite 18.

Zwangsvollstreckung.

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll das in ...

Visiten-Karten. Herm. Köhler, Familien-Anzeigen.

Aparté Muster. Grosse Steinstrasse 15. Moderne Ausführung.

Hochzeits-Geschenke

empfiehlt in grösster Auswahl Juwelier Tittel, Schmiedstr. 12. (Ecke Zapfenstr.) Fernsprecher 3495.

Wangsvollstreckung.

Montag den 14. Novbr. a. s. vormittags 10 Uhr verzeigete ich hierdurch ...

Gehrod- u. Grad-Berleib!

Hüte

werden leicht u. preiswert angefertigt, garnierte Hüte, Satjons u. jämmt. Putaten sehr billig.

Dankagung.

Für allseitige innige Anteilnahme und Beileidsbesetzungen beim Hinscheiden unseres teuren Entschlafenen, des Rentier **Wilhelm Polack** sagen wir unseren werten Freunden und Bekannten, den hiesigen und Leipziger Bezirksvereinen des Deutschen Werkmeister-Verbandes, sowie auch Herrn Pastor Kinder-vater für die so tröstenden Worte unseren aufrichtigen Dank.

Rosalie Polack geb. Steeger

nebst Kindern und Enkeln.

Zwangsvollstreckung.

Montag den 14. d. Novbr. vormittags 10 Uhr werde ich in Halle a. S. ...

Milch-Stearin-Lichte

ist preiswert P. A. Patz, Gr. Ulrichstr. 6.

Friedrich Mieth und Kinder.

Halle a. S., Magdeburger.

Um Verwechslungen zu vermeiden, bitte genau auf meine Firma zu achten.

Konkursverordnen.

In dem Konkursverfahren über das Vermögen des ...

Jungen

seligen hochverehrten an Geb. Regierungsrat Pötter und Frau Olga geb. Schultz.

Paul Maseberg

Massiv goldene Verlobungs- und Trauringe ohne Lötlage, 20 mod. Form, ca. 800 Stück vorrätig.

Maseberg-Passage

Massiv goldene Verlobungs- und Trauringe ohne Lötlage, 20 mod. Form, ca. 800 Stück vorrätig.

Konkursverordnen.

Das Konkursverfahren über das Vermögen des ...

Dankagung!

Für die vielen Beweise herzlichster Teilnahme bei dem kühnsten Verlust unterer beiden Kinder: **Frieda Friedrich** und **Lina Kohlhardt** sagen wir allen, die ihren Satz so reich mit Blumen schmückten auf diesem Wege unseren herzlichsten Dank.

Goldene Damenuhren

Mass. Gold 333 gest. von 3 M. bis 10 M. Mass. Gold 383 gest. von 12 M. bis 25 M.

Maseberg-Passage

Massiv goldene Verlobungs- und Trauringe ohne Lötlage, 20 mod. Form, ca. 800 Stück vorrätig.

Ich bin beim hiesigen Königlichen Amts- und Landgericht als Rechtsanwalt zugelassen.

Meine Kanzlei befindet sich Gr. Str. 12, 1 (im Geschäftshause Oetting) :: Fernruf Nr. 88.

Dr. jur. Julius Fackenheim,

Rechtsanwalt.

Moderne Augengläser

nur berühmte Spezial-Modelle Nr. 3, 5, 6, 8, 10, 12. Lognonien m. Ziel f. Damen Licht. Schilppost, recht in Detail von 2,50 an in alle Preislagen.

Laura Heinicke

geb. Brandenburger sagen wir allen Freunden und Bekannten aus nah und fern für die zahlreichen Kranzsendungen, ganz besonders Herrn Pastor Friedmann für die reichhaltigen Worte am Grabe herzlichsten Dank, eben so auch Herrn Pastor Brandenburger für seine unermüdete Tätigkeit.

Goldene Damenuhren

Mass. Gold 333 gest. von 3 M. bis 10 M. Mass. Gold 383 gest. von 12 M. bis 25 M.

Maseberg-Passage

Massiv goldene Verlobungs- und Trauringe ohne Lötlage, 20 mod. Form, ca. 800 Stück vorrätig.

Semi- u. Emaille-Porträts

werden nach jeder Photographie ...

Carl Schneider,

20 Gr. Ulrichstr. 20. General 2950. Geogr. 1831. Unteraussch. gehalten.

Kinderaufnahmen

Hofphot. Pieperhoff, Poststrasse 19.

Rühi Post-

str. 11, gegenüber dem Kaiserdenkmal.

Lebertran-Emulsion,

besitzt Nähr- u. Kräftigungsmittel für Kinder und Erwachsene

Sollit das Einreibemittel

Rheumatische Schmerzen Reissen, Hexenschuss In Apollonien Flasche 1/2 20

Carl Schneider,

20 Gr. Ulrichstr. 20. General 2950. Geogr. 1831. Unteraussch. gehalten.

Kinderaufnahmen

Hofphot. Pieperhoff, Poststrasse 19.

Rühi Post-

str. 11, gegenüber dem Kaiserdenkmal.

Felle,

Vorlagen u. Teppiche. Gustav Prausdorff, Schulz 84, Rab.-Sp. 8.

Grosse Posten Damen-Konfektion

Kostüme aus glatten und englischen Stoffen, schwarze Paletots, englische Paletots, Frauenmäntel, Plüsch- u. Sammet-Paletots, Kimonos, Golfjacken, garnierte Kleider, Kostümröcke, Blusen aus Wolle, Seide und Spitzen, Morgenröcke verkaufen wir

zu ungemein billigen Preisen.

Jede Grösse und Weite vorrätig. — Vorzüglicher Sitz. — Beste Verarbeitung und gute Stoffe.

Backfisch-, Mädchen- und Knaben-Kleidung,
in reizenden Neuheiten.

Brummer & Benjamin

22/23 Grosse Ulrichstrasse 22/23.

Aus dem Vereinsleben.

Halle, 12. November.

*** Der Kriegsergänzungs-Verein** befehlt in seiner letzten Versammlung, seine Weihnachtsgeschenke am Sonntag, den 18. Dezember, im Vereinslokal zu begen. Das folgende Stiftungsfest wird am 3. Dezember in Form eines Sommerfests und am Sonntag, den 4. Dezember, durch Konzert, Theater und Ball in den „Palais-Royal“ gefeiert. Die von dem 1. Schriftführer, Kamerad Bräun, mit großem Fleiß ausgearbeitete Beschriftung des Vereins hat unter den Mitgliedern großen Anklang gefunden. Jedes Mitglied erhält als Andenken an das geliebte Vereinsjahr eine solche Andenktkarte. Die Monatsversammlung im Dezember wurde in Abwesenheit des Festes ab acht Tage, am Montag, den 12. Dezember, verschoben.

*** Verein ehem. 10. Infanterie von Halle a. S. und Umgebung.** In der letzten Monatsversammlung wurden dem Vorsitzenden, Kameraden E. Kretschmer, von der Ehre und Kameraden des Vereins als Anhalt seiner 25. Jahrestage die beschrifteten Glückwünsche ausgeteilt, ihm auch Blumen und ein namhafter Gegenstand überreicht in dankbarer Anerkennung seiner Dienste für den Verein. Die nächste Versammlung wurde am 10. Dezember angesetzt, da sich der Verein an den 50. Jahrestag des Kaiserthums vorbereiten am 4. Dezember bezieht.

*** Der Ober-Kriegsergänzungs-Verein** Nr. 52 des Deutschen Kriegsbundes in Halle a. S. hält am Dienstag, abends 8 Uhr im „Palais-Royal“, Wiederholungs- und Monatsversammlung ab.

*** Frauenbildungsverein.** Dienstag, den 15. d. M., 8 Uhr im „Palais-Royal“. Rednerin: Maria Bernheim. Ueber das Fortschreiten von Schachertönen im Verhältnis zu den höchsten Schachertönen. Der Verein bietet die Mitglieder ein reiches Frühstück; auch andere Frauen, die sich dafür interessieren, einzutreten, besonders die Vereinstimmen anderer Frauenvereine. Es ist eine Frage, die für alle Frauen von großer praktischer und ethischer Bedeutung ist und die der Mühe der Frauen bedarf.

*** Deutsch-Vereinstag Frauenbund.** Der jährliche Vortrag zum Weib des Marienbilds findet Montag, den 11. November, abends 6 Uhr, im Vereinslokal, Albrechtsstr. 27, statt. Kompediger die 3 u in a n wird über „Sang und Saag im heiligen Lande“ sprechen. Durch seinen Inhalt ist im heutigen Lande bei der Gelegenheit gehalten, eingehende Studien darüber an Ort und Stelle zu machen. Eintrittskarten zu 1 M. sind bei den Damen der Ortsgruppe wie auch am Eingang des Saales zu haben.

*** Gedenkwort der Heimkehrerinnen.** Die Monatsversammlung der Bürgergruppe findet Montag, den 14. abends 8 Uhr in der „Gaststätte zur Gemme“, Albrechtsstr. 7, statt. Es wird ein Vortrag über einen Kreiswettbewerb im Heimkehrerwesen gehalten, auch werden Eintrittskarten zur Weihnachtsfeier ausgeteilt. Bitte willkommen.

*** Der Halleische Hülfsverein** für die israelitische Bewegung in Ostpreußen (Gild) hält am Montag, abends 8 Uhr, im großen Saale der Kaiserliche eine Versammlung ab. Der rühmlichst bekannte Chorleiter- und Konzertführer Dr. von sowie Musikdirektor Robert D. D. wird eine Ansprache halten und der erste Vorsitzende des Vereins, Justizrat C. E. über seine Reise nach Jerusalem berichten. Dieser Bericht wird durch Bilder illustriert.

*** Der Handwerker-Verein** veranstaltet am Mittwoch abends 8 1/2 Uhr einen Weihnachtsabend für die Halle-Schüler. Der Vorstand lädt aus teilnehmenden Organisationen, weshalb der Vortrag besonders an Interesse gewinnt. Der Saal wird reichlich mit Wein und Obst (Kampferin Halle) bei dem Vortragabend ausgeteilt. Abends 10 Uhr.

*** Gabelbergerische Photographenverein** in Halle a. S., gez. 18. Mai 1869. Die gut besuchte außerordentliche Mitgliederversammlung genehmigte einstimmig die Aufnahme einer Mittlere-Abteilung für die Angehörigen des Interessierten, sowie eine besondere Abteilung für Studierende. Der Verein veranstaltet am 20. im „Goldenen Schillingen“ ein Weihnachtsfest, dem am 18. das vom Ortsverband, ebenfalls im „Goldenen Schillingen“, vorangeht; beide beginnen nachmittags 8 Uhr. Voraussichtlich am 24. hält das Vortrags-Büro in Gumburg, einen Vortrag über „Das Goldschillingen“.

*** Der Gabelbergerische Photographenverein „Halle-Vorh.“** hielt am Sonntag im „Haller Schillingen“ ein Weihnachtsfest ab, das sich eines großen Erfolges erfreute. Neben einer wohlverdienten

Veranstaltung, „Café Amstutz“ wurden auch verschiedene geistliche und bürgerliche Vorträge gehalten. Während der Kaffeepause wurde das Ergebnis des am 28. Oktober abgehaltenen Vereinswettkampfes bekannt gegeben. — Die Übungen des Vereins finden vom nächsten Freitag ab im „Palais-Royal“, „Stadt Brandenburg“, Blumenstraße, statt. Am 18. d. M., wird der 2. Vortrags-Vortrag durch Herr Baur gehalten, voraussichtlich über das Thema: „Die Kriegsjahre und der Krieg“.

*** Christlicher Verein junger Männer** (Weißstr. 29). Sonntag abends 8 Uhr Interkollationsabend; Direktor Baur wird „Erlaubnis und Gebote“ registrieren, außerdem musikalische und gefangliche Darbietungen.

*** Jüdische Vereinigung.** Sonntag, den 18. abends 8 1/2 Uhr, veranstaltet die hiesige jüdische Ortsgruppe im „Goldenen Ring“ eine öffentliche Versammlung, in der Vortragsredner Blumenfeld-Verein über „Zeit- und Streitfragen im modernen Judentum“ spricht. Der Vorsitzende, Herr C. E., wird über die Bedeutung der jüdischen Gedenkwortversammlung ab. Es wurde festgestellt, daß die Mitgliederzahl gewachsen und die Beteiligung am Vortrags, Fußballspiel und Weihnachtstag sehr eine gute gewesen ist. In den Vorstand wurden wieder beim neu gewählt: Roman Eißler als 1. Vorsitzender, Richard Eißler als 2. Vorsitzender, Ernst Eise als Schriftführer, Carl Schneider als 2. Schriftführer, Ernst Eise als Kassierer.

*** Der Genser Verband der Geschäftlichen** in d. Zeitung Halle a. S. versetzt am Montag im „Interessen“ sein 30. Stiftungsfest. Am Freitag wird der hiesige Ortsverein am 12. November gefeiert.

bundes waren der 1. Vorsitzende der Landesverwaltung Deutschland, Herr Eiser aus Dresden, erschienen; ferner Mitwirkende der Sächsischen Provinz, Dresden, Braunschweig und Berlin, sämtlich mit Bannern überzogen. An das Konzert der Berlinerischen Kapelle, das durch Bräun und Ullrich die Halle-Verein-Quartette angenehm abwechselnd wurde, schloß sich eine Festsitzung an, deren Vorgesetzter dann im Vereinslokal Restaurant Regio ein Feuerwerk und nachmittags ein Ausflug nach dem „Reinhold“.

*** Der Demagogen, Periodendruck-Gesellen-Verein** veranstaltet am Sonntag in den Prachtlokal „Augustinerbräu“, Weißstr. 14, seinen ersten Monatsabend.

*** Der Verein der Vergleite zu Trotha** feierte am Sonntag im Saalepark unter zahlreicher Beteiligung eingeladener Gäste sein 2. Stiftungsfest. Das Konzert wurde von der Blauer Bergkapelle aufgeführt. Ein von Herr. Gabel gegebener Vergänglichler Willkommengruß fand reichen Beifall. Dem Vergleite folgt ein Ball.

Bankhaus Paul Schauseil & Co.,

Halle a. S. — Bitterfeld — Delitzsch — Ellenburg
An- und Verkauf von Wertpapieren, Einlösung von Coupons
Konto-Korrent-Geschäft und Wechsel-Verkehr.
Verzinsung von Geldanlagen etc. etc.

Kursbericht der Halle den Saalkreisen (1911)

Deutsche Fonds und Staatsanleihen	Diverses	Bank	Real	Immobilien	Waren	Metalle	Währungen	Gold	Silber	Platin
1. Reichs-Anleihe, unt. 1000 1911	92.40	100.00	100.00	100.00	100.00	100.00	100.00	100.00	100.00	100.00
2. Reichs-Anleihe, unt. 1000 1911	92.40	100.00	100.00	100.00	100.00	100.00	100.00	100.00	100.00	100.00
3. Reichs-Anleihe, unt. 1000 1911	92.40	100.00	100.00	100.00	100.00	100.00	100.00	100.00	100.00	100.00
4. Reichs-Anleihe, unt. 1000 1911	92.40	100.00	100.00	100.00	100.00	100.00	100.00	100.00	100.00	100.00
5. Reichs-Anleihe, unt. 1000 1911	92.40	100.00	100.00	100.00	100.00	100.00	100.00	100.00	100.00	100.00
6. Reichs-Anleihe, unt. 1000 1911	92.40	100.00	100.00	100.00	100.00	100.00	100.00	100.00	100.00	100.00
7. Reichs-Anleihe, unt. 1000 1911	92.40	100.00	100.00	100.00	100.00	100.00	100.00	100.00	100.00	100.00
8. Reichs-Anleihe, unt. 1000 1911	92.40	100.00	100.00	100.00	100.00	100.00	100.00	100.00	100.00	100.00
9. Reichs-Anleihe, unt. 1000 1911	92.40	100.00	100.00	100.00	100.00	100.00	100.00	100.00	100.00	100.00
10. Reichs-Anleihe, unt. 1000 1911	92.40	100.00	100.00	100.00	100.00	100.00	100.00	100.00	100.00	100.00

Halle, Kupferminen, Gemischt, Hal. 2. 1909	Halle, Kupferminen, Gemischt, Hal. 2. 1909	Halle, Kupferminen, Gemischt, Hal. 2. 1909	Halle, Kupferminen, Gemischt, Hal. 2. 1909	Halle, Kupferminen, Gemischt, Hal. 2. 1909
1. Halle, Kupferminen, Gemischt, Hal. 2. 1909	100.00	100.00	100.00	100.00
2. Halle, Kupferminen, Gemischt, Hal. 2. 1909	100.00	100.00	100.00	100.00
3. Halle, Kupferminen, Gemischt, Hal. 2. 1909	100.00	100.00	100.00	100.00
4. Halle, Kupferminen, Gemischt, Hal. 2. 1909	100.00	100.00	100.00	100.00
5. Halle, Kupferminen, Gemischt, Hal. 2. 1909	100.00	100.00	100.00	100.00
6. Halle, Kupferminen, Gemischt, Hal. 2. 1909	100.00	100.00	100.00	100.00
7. Halle, Kupferminen, Gemischt, Hal. 2. 1909	100.00	100.00	100.00	100.00
8. Halle, Kupferminen, Gemischt, Hal. 2. 1909	100.00	100.00	100.00	100.00
9. Halle, Kupferminen, Gemischt, Hal. 2. 1909	100.00	100.00	100.00	100.00
10. Halle, Kupferminen, Gemischt, Hal. 2. 1909	100.00	100.00	100.00	100.00

Handschuhe Strümpfe Trikotagen

für Damen, Herren und Kinder.

Pelzwaren.
Hervorragende Auswahl
in
Colliere, Kravatten, Stolen, Kragen,
Muffen, Barett
in allen modernen Pelzarten
Garnituren
für Mädchen und Knaben.

Unterröcke, Untertailen, Reform-Beinkleider,
Echarpes, Kopfhawls, Kopftücher, Kapotten,
Kindertäschchen, Kindermützen, Rodelmützen,
Sweater, Strickwesten für Damen und Herren,
Golfjacken, Zuaven-Jäckchen, wollene Shawls,
Kragenschoner
in besonders grosser Auswahl.

Normal-Unterzeuge.
Hervorragende Auswahl
in
Hemden, Camisole, Beinkleidern für
Damen und Herren.
Lätzchen
für Mädchen und Knaben.

Verkauft zu allerbilligsten, festen Preisen.

Brummer & Benjamin

22/23 Grosse Ulrichstrasse 22/23.

Nur für Herren!

Welche Wert auf elegante Garderobe legen, bietet sich Gelegenheit, sich in dem Kaufhaus für Monatsgarderoben, Leipzigerstrasse 11, mit wenig getragener, moderner Kleidung zu versehen. ...

Anzüge: 10 Mk. 14 Mk. 20 Mk. usw.

Wir verkaufen von feinsten Herrschaften nur wenig getragene, in den ersten Werkstätten Deutschlands und des Auslandes teils auf Seide gearbeitet, in Stoff und Haltbarkeit unübertreffene ...

Paletots: 8 Mk. 12 Mk. 18 Mk. usw.

In Abteilung II Elegante, neue, chicke Garderoben bieten wir ganz besondere Vorteile, da sich unsere gute Masskonfektion durch eleganten Sitz und prima Rosshaar-Verarbeitung besonders hervorhebt. ...

Kaufhaus für Monatsgarderoben,

Halle a. S., Leipzigerstrasse 11, gegenüber der Ulrichskirche.

NB. Jedes Kleidungsstück wird auf Tage, Wochen, bis zu einem Monat verliehen. — Verliehen gewesene Anzüge und Paletots werden erheblich unter Preis verkauft.

Für unsere Abteilungen Wäde sowie Kinderbekleidung finden wir zum 1. Januar je eine gewandte

Verkäuferin.

Geschw. Jüdel, Halle a. S.

Aushilfen

Für Monat Dezember gesucht. R. Loebe, Herr u. Gutsamer, Nr. 11, Ulrichstr. 58.

Verkäuferinnen

(als Aushilfen) bei bob. Gehalt sofort gesucht. Zu erfragen in der Grp. d. 24.

Schmiedelehrling

in oder außer der Stadt. Schumann, Kleiderstr. 7.

Barber- u. Friseurlehrling

sucht sofort oder später. Emil Stemmler, Gutsamerstr. 79.

Stellen suchen

Ein erfl. Mann in 40er Jahren sucht Vertrauensstellen, auch im Hausverwalter- oder auch Hausmannsposten angenommen. ...

200 000 Mk.

(event. auch in fl. Währungen) sofort oder in fl. Währungen. Off. unter V. N. 5318 an Rudolf Mosse, Berlin G. 2.

Darlehn

auf Hausland s. sowie Hypotheken zu fulantem Bedingungen auf bestes Bankgeld. ...

3 D.

18. 11. 6. u. M. R. Brm. Vogelkäfige, gr. Lager, gegen Milben präpariert. ...

Stütze

für Buffet und Bank. B. Jann. Hufsch. gegen. Offert mit Bild an Genciel, Wendenburg, Coblenz, Ring 3.

Wirtschafterin

in oder außer der Stadt. Off. unter V. N. 5318 an Rudolf Mosse, Berlin G. 2.

Stellen suchen

Ein erfl. Mann in 40er Jahren sucht Vertrauensstellen, auch im Hausverwalter- oder auch Hausmannsposten angenommen. ...

200 000 Mk.

(event. auch in fl. Währungen) sofort oder in fl. Währungen. Off. unter V. N. 5318 an Rudolf Mosse, Berlin G. 2.

Darlehn

auf Hausland s. sowie Hypotheken zu fulantem Bedingungen auf bestes Bankgeld. ...

3 D.

18. 11. 6. u. M. R. Brm. Vogelkäfige, gr. Lager, gegen Milben präpariert. ...

Stützen

für Buffet und Bank. B. Jann. Hufsch. gegen. Offert mit Bild an Genciel, Wendenburg, Coblenz, Ring 3.

Wirtschafterin

in oder außer der Stadt. Off. unter V. N. 5318 an Rudolf Mosse, Berlin G. 2.

Stellen suchen

Ein erfl. Mann in 40er Jahren sucht Vertrauensstellen, auch im Hausverwalter- oder auch Hausmannsposten angenommen. ...

200 000 Mk.

(event. auch in fl. Währungen) sofort oder in fl. Währungen. Off. unter V. N. 5318 an Rudolf Mosse, Berlin G. 2.

Darlehn

auf Hausland s. sowie Hypotheken zu fulantem Bedingungen auf bestes Bankgeld. ...

3 D.

18. 11. 6. u. M. R. Brm. Vogelkäfige, gr. Lager, gegen Milben präpariert. ...

Stützen

für Buffet und Bank. B. Jann. Hufsch. gegen. Offert mit Bild an Genciel, Wendenburg, Coblenz, Ring 3.

Wirtschafterin

in oder außer der Stadt. Off. unter V. N. 5318 an Rudolf Mosse, Berlin G. 2.

Stellen suchen

Ein erfl. Mann in 40er Jahren sucht Vertrauensstellen, auch im Hausverwalter- oder auch Hausmannsposten angenommen. ...

200 000 Mk.

(event. auch in fl. Währungen) sofort oder in fl. Währungen. Off. unter V. N. 5318 an Rudolf Mosse, Berlin G. 2.

Darlehn

auf Hausland s. sowie Hypotheken zu fulantem Bedingungen auf bestes Bankgeld. ...

3 D.

18. 11. 6. u. M. R. Brm. Vogelkäfige, gr. Lager, gegen Milben präpariert. ...

Stützen

für Buffet und Bank. B. Jann. Hufsch. gegen. Offert mit Bild an Genciel, Wendenburg, Coblenz, Ring 3.

Wirtschafterin

in oder außer der Stadt. Off. unter V. N. 5318 an Rudolf Mosse, Berlin G. 2.

Stellen suchen

Ein erfl. Mann in 40er Jahren sucht Vertrauensstellen, auch im Hausverwalter- oder auch Hausmannsposten angenommen. ...

200 000 Mk.

(event. auch in fl. Währungen) sofort oder in fl. Währungen. Off. unter V. N. 5318 an Rudolf Mosse, Berlin G. 2.

Darlehn

auf Hausland s. sowie Hypotheken zu fulantem Bedingungen auf bestes Bankgeld. ...

3 D.

18. 11. 6. u. M. R. Brm. Vogelkäfige, gr. Lager, gegen Milben präpariert. ...

Stützen

für Buffet und Bank. B. Jann. Hufsch. gegen. Offert mit Bild an Genciel, Wendenburg, Coblenz, Ring 3.

Wirtschafterin

in oder außer der Stadt. Off. unter V. N. 5318 an Rudolf Mosse, Berlin G. 2.

Stellen suchen

Ein erfl. Mann in 40er Jahren sucht Vertrauensstellen, auch im Hausverwalter- oder auch Hausmannsposten angenommen. ...

200 000 Mk.

(event. auch in fl. Währungen) sofort oder in fl. Währungen. Off. unter V. N. 5318 an Rudolf Mosse, Berlin G. 2.

Darlehn

auf Hausland s. sowie Hypotheken zu fulantem Bedingungen auf bestes Bankgeld. ...

3 D.

18. 11. 6. u. M. R. Brm. Vogelkäfige, gr. Lager, gegen Milben präpariert. ...

Stützen

für Buffet und Bank. B. Jann. Hufsch. gegen. Offert mit Bild an Genciel, Wendenburg, Coblenz, Ring 3.

Wirtschafterin

in oder außer der Stadt. Off. unter V. N. 5318 an Rudolf Mosse, Berlin G. 2.

Stellen suchen

Ein erfl. Mann in 40er Jahren sucht Vertrauensstellen, auch im Hausverwalter- oder auch Hausmannsposten angenommen. ...

200 000 Mk.

(event. auch in fl. Währungen) sofort oder in fl. Währungen. Off. unter V. N. 5318 an Rudolf Mosse, Berlin G. 2.

Darlehn

auf Hausland s. sowie Hypotheken zu fulantem Bedingungen auf bestes Bankgeld. ...

3 D.

18. 11. 6. u. M. R. Brm. Vogelkäfige, gr. Lager, gegen Milben präpariert. ...

Stützen

für Buffet und Bank. B. Jann. Hufsch. gegen. Offert mit Bild an Genciel, Wendenburg, Coblenz, Ring 3.

Wirtschafterin

in oder außer der Stadt. Off. unter V. N. 5318 an Rudolf Mosse, Berlin G. 2.

Stellen suchen

Ein erfl. Mann in 40er Jahren sucht Vertrauensstellen, auch im Hausverwalter- oder auch Hausmannsposten angenommen. ...

200 000 Mk.

(event. auch in fl. Währungen) sofort oder in fl. Währungen. Off. unter V. N. 5318 an Rudolf Mosse, Berlin G. 2.

Darlehn

auf Hausland s. sowie Hypotheken zu fulantem Bedingungen auf bestes Bankgeld. ...

3 D.

18. 11. 6. u. M. R. Brm. Vogelkäfige, gr. Lager, gegen Milben präpariert. ...

Stützen

für Buffet und Bank. B. Jann. Hufsch. gegen. Offert mit Bild an Genciel, Wendenburg, Coblenz, Ring 3.

Wirtschafterin

in oder außer der Stadt. Off. unter V. N. 5318 an Rudolf Mosse, Berlin G. 2.

Stellen suchen

Ein erfl. Mann in 40er Jahren sucht Vertrauensstellen, auch im Hausverwalter- oder auch Hausmannsposten angenommen. ...

200 000 Mk.

(event. auch in fl. Währungen) sofort oder in fl. Währungen. Off. unter V. N. 5318 an Rudolf Mosse, Berlin G. 2.

Darlehn

auf Hausland s. sowie Hypotheken zu fulantem Bedingungen auf bestes Bankgeld. ...

3 D.

18. 11. 6. u. M. R. Brm. Vogelkäfige, gr. Lager, gegen Milben präpariert. ...



Operngläser

achromatisch, in Schwarz von 6 Mt. an.
Perlmutter-reizende Verarbeiten von 12 Mt. an.

Barometer
neueste Muster billigst.

Thermometer
gut feigend von 50 Pfg. an.

Brillen
in Stahl, Nickel, Doublet und Gold.

Klemmer
elegant, gut feigend sehr große Auswahl empfiehlt

Otto Unbekannt,
1a Gr. Ulrichstr. 1a

Puppenklinik

Leipzigerstr. 66
fertigt alle Reparaturen sachgemäß zu bekannt billigen Preisen. Sämtliche Prägerteile, Schuhe, Strümpfe, Güte, Kleider usw. in größ. Auswahl.

Elise Hoeltz,
Mitglied des Rabatts-Spart-Vereins.

Tannen - Branchen mit Wasser-Prisen
Halle, Friedrichstr. 15 Pfg. an
Nr. 1 - 65 - Leipzigerstr. 1. Fernr. 2363

Rat bei Frauenleiden
durch früh. Erlaubnis
geborene Frau. Wandlung.
Lankwitz-Berlin, Rosentier, 7. II.

Billiger
wie jede Konkurrenz
liefert

Bilderrahmen
in größter Auswahl, sowie
Pensterscheiben
und alle Arten
Ziergläser
Johannes Ewald
Glasmaalar Stalweg 24.
Telephon 528.
Empf. Geschnittenen netten
anem. Hoffmann, Rosenstr. 26.

Rezept fürs Haar!
Zusammensetzung nach einer Spezial-
litten Rat, in dieser Zeitung bringen
empfohlen, a. H. 1.- u. 1.76 bei
Spohr, Hoeltz, Leipzigerstr. 59/60.

Knaben- und Jünglings-Konfektion.



Knaben-Pyjacks

blau Cheviot, für das
Alter von 2 bis 13 Jahren
Mk. 2⁷⁵ bis 27⁰⁰

Winter-Joppen

warm gefüttert, für das
Alter von 5 bis 14 Jahren
Mk. 2⁰⁰ bis 12⁵⁰

Knaben-Pyjacks

moderne farbige Stoffe,
von 2 bis 13 Jahren
Mk. 9⁵⁰ bis 25⁰⁰

Schul-Anzüge

in kleidsamen Fassons,
von 6 bis 14 Jahren
Mk. 3⁷⁵ bis 25⁰⁰

Knaben-Pelerinen

Gestrickte

Blusen-Anzüge

Leibchen-Hosen

Knaben-Paletots

Knaben-Anzüge

Manchester-Anzüge

Knie-Hosen

S. Weiss

Halle a. S., am Markt.

Größtes Spezial-Geschäftshaus der Provinz Sachsen für feine Herren- und Knaben-Moden.

Baugewerbetreibenden
empfiehlt sich erfahrener Baugewerks-
meister zur Bauüber- u. Bauleitung.
Bekanntes Baukostenanschreiben,
Rechenblätter, auch abends. Gute Er-
folge. Offerten unter B. G. 4393
an Rudolf Mosse, Halle a. S.

Erde u. Baufußt
1 kann gegen Abnahmegebühr von
40 Pfg. pro Quadratmeter u. 25 Pfg.
pro Einpflanzler auf den hinteren
Teil meines Grundstückes nach
2 Umweilung des Schachtmessers
angekauft werden. Einzelne
1 neue gepflanzte Straße. Höhe
2 untergekauft.
C. Rich. Ritter, alte Deulastr.

Stiefern-Brennholz
1. Hart, Eben-, auch klein gemadt.
Carl Schumann, Gr. Steinstr. 30.

Seifen steigen sehr!
1a. Oranienburg hellgelbe 43 Pf.
7 1/2 Riegel, halb 10 Pfg., nur 3 Mt.,
nur bei 6 Mt. frei Haus.
Wachstern, Coerliche, Daxstern
= ebenlo preiswert. =
1a. pulvert. Seife 22 Pf.
3 Pfund nur 1 Mt. 22 Pf.

Otto Borscheim,
Wettelstr. 21, neb. Gr. Steinstr. 14.

Zum Totenfeste
empfiehlt
Kränze
in groß. Auswahl zu billig. Preisen
E. Scherzer,
Gambelsgärtm. Hölzergeweg 114.

Winter-Überzieher
Ulster,
Joppen,
Anzüge,
in meine großen Vor-
rätige Bekleidungen
zu räumen,
weit unter Preis,
nur hoheliegante
= prima Sachen. =
Otto Knoll,
obere Leipzigerstr. 36.

1000 Ztr. Kartoffeln
zu Speise u. Futterzweck.,
garantiert gesunde Ware.
Kurt Vogel,
Tel. 1556. Trothaertr. 44.

Plisse-Anstalt
Herrnrech. H. Hess, Schmeierstr.
1827 17/18
empfiehlt:
Sonnenstrahl-, Falten-
u. Smok-Röcke,
die neuesten Formen der Saison,
in bekannt tabellarischer Ausfertigung,
sowie sämtliche Plissearten
Wachstern leihweise zu Diensten

Regensburger
frisch eingetroffen.
Th. Stade,
Königsstr. 40.

Während des Winterhalbjahres.
Sprechstunden
wie folgt hat:
Montag 8-10 1/2 Uhr,
Dienstag 9-12 Uhr,
Mittwoch 9-12, 3-5 Uhr,
Donnerstag 8-10 1/2 Uhr,
Freitag 9-12, 3-5 Uhr,
Sonnabend 9-12 Uhr,
Sonntag 10-11 Uhr.
Augenarzt Dr. Ved.

„Kleide dich warm“
bei
Liebermann, Regensburger-
Haar 20.
In. Utergenz. Gaudhards-
Strumpfwaren
W. 3100.
Bitte Brief abgeben.

Apfel- Birnen!
Empfehle den besten Sorten
mein ff. Obst aus Guelphs-
plantagen:
Weiß, Winter-Calvil,
Cor. Orang-Neinette,
Schöner v. Boskoop,
Ananas-Neinette
u. viele andere Sorten.
E. Berschmann,
Obst- und Zierpflanzenhandlung
gr. Ulrichstr. 3. 2. Etg.
Besand nach Aufträgen unter voller
Garantie.

Verloren
Ein gold und schwarz meliertes
lederner Schal vom Wertmeyer
Garten, Stützträger bei Holzstraße
verloren. Bitte gegen Belohnung
im „Gefunden“ zu melden.
Trauring (F. N.) verloren. Bitte
abzugeben Gr. Wallstr. 3. 1.
10 Mark Belohnung!
Trauring (L. E. 23. 8. 06) am
den Bahnhof Mansfeld u. Wenddorf
verl. Abzug. Gegen Belohnung.
Böttcher, Holz Str.
B. Sawanowan u. T. D. D. D. D. D. D.
Abzug. (Gauharstr. 6 (Kriegl.)
Am Mittwoch, abends, in mein
Hund (Jordan-Zetter)
entlaufen oder weggegangen. Vor
Ankunft mich bringend gerannt.
Wiedererhalt Belohnung.
Dr. A. Franke,
Martinsberg 14.
Jg. schwarzer Hase entlaufen
Gr. Weinstr. 25. 1. Etg.

Brauner Dackel,
auf den Namen „Männchen“ hören,
entlaufen. Gegen Belohnung
zu melden.
Brauner Dackel
entlaufen Weidenplan 28, part.
Gefunden
Portemonnaie mit Inhalt
gefunden. Gegen Belohnung zurück
geben!
Grözer brauner Hund
zu verkaufen. Abzugeben
Kaufstedt, Raumburgerstr. 149.

Das
Neu eröffnete
Waren- u. Möbel-Kredit-Haus
Carl Klingler,
Halle a. S.,
11 Leipzigerstrasse 11
I., II., III. Etage,
gegenüber der Ulrichskirche, Eingang Sandberg,
früher: Grosse Ulrichstrasse 20.

liefert auf bequemste Teilzahlung:
Paletots | **Ulster** | **Anzüge**
Preis: 24-35-48-57-64- | Preis: 32-44-58- | Preis: 18-25-32-40-48-70
Anzahl: 6-8-11-14-16- | Anzahl: 7-10-14- | Anzahl: 4-5-7-9-11- usw.

**Loden-Joppen, Kinder-Anzüge, Pelerinen,
Damen-Kostüme, Kostümröcke, Blusen,
Kleiderstoffe, Teppiche, Gardinen, Portieren, Leinenwaren, Federbetten,
Schuhe, Stiefel, Pelzkragen.**

Möbel aller Art, komplette Wohnungs-Einrichtungen.
Farbige Küchen, moderne Schlafzimmer, Speisezimmer.
Die Abzahlungen bestimmt jeder Käufer selbst.
Jeder Kunde erhält ein Eröffnungs-Geschenk. Jeder Käufer erhält ein Eröffnungs-Geschenk.

Verkauft nur direkt in der Fabrik - Geisstrasse 19

Ze...
ver...
hoch...
täglich...
Lustig...
Vorne...
wichtig...
Gören...
betreff...
schliche...
Runde...
nehmen...
eigen...
die...
Sch...
E...
Spiel

Menckhoff & Co., Halle a. S., Geiststrasse 19, Wäschefabrik mit Kraftbetrieb

Musterlager: Hamburg, Breslau, Leipzig, München, Amsterdam, Rotterdam, Brüssel, Kopenhagen, Stockholm, Christiania, Tunis, New-York.

Fortsetzung des billigen Verkaufes der angesammelten Reismuster und in der Fabrikation leicht angeschmutzter Waren soweit Vorrat reicht.

Besonders billige Gelegenheit zum Einkauf direkt in Fabrik-Gross-Betriebe.

**Damenhemden
Damenbeinkleider
Untertaillen
Weisse u. bunte Schürzen
Herrenhemden**



in bester Qualität, per Stück **0.90**



mit gestickter Langnette in hervorragendem Cretonne, innere Grösse 80/82 cm, per Stück **1.15**

**Tischtücher und Servietten
Handtücher und Taschentücher
Bettwäsche**

Verarbeitung nur hervorragender Qualitäten eigener Bleiche und Ausrüstung.

In jedem Artikel enorme Auswahl.

Verkauft nur direkt in der Fabrik — Geiststrasse 19 — vormittags von 10-12 und nachmittags von 3-7 Uhr.

Verkauft nur direkt in der Fabrik — Geiststrasse 19 — vormittags von 10-12 und nachmittags von 3-7 Uhr.

Sportnachrichten.

Der Sport des Samstags

Der plötzliche Schneeeinbruch und der erste Nachfrosth haben den vorletzten Strausberger Reittag am Sonntag etwas gefährdet, doch wird seine Abhaltung doch wohl noch möglich sein. In den sechs Nostrennen ließen wieder die gewohnten starken Jodeler in Aussicht. Das einleitende Nostrennen sollte Herrgott II gegen Vorwand und Spjoma gewinnen. Der Meile sind in letzter Zeit wenig Chancen gegeben worden. Auch mit Schwerenömer im Ehrenpreis-Nostrennen und mit The Baby from Leeds in der Suberius-Steeplechase ist es um seine Aussichten nicht zum besten bestellt, da in Alstair und Laverloch zwei schwere Gegner zu schlagen sind. In den 3 übrigen Rennen ist auf die Chancen von Nobe II, Mantel und Sternklar hinzuweisen. — Der Nostrennen beschränkt sich in Deutschland auf das seinen Vorigen nachdem Bremer Sechstage-Mennen und in Paris auf die Ereignisse im Winter-Velodrom. — Der Fußball-Nostrennen bringt die Zwischensrunde um den Kronprinzenspokal. In Hamburg liegen sich Norddeutschland und Südostdeutschland und in Frankfurt a. M. Südostdeutschland und Berlin gegenüber. Besonders das letztere Spiel dürfte einen sehr barinadigen Kampf bringen, da sich die

worige Besetzung der beiden Verbandsmannschaften im Schlusspiel um den Kronprinzenspokal erst nach zweimaliger Verlängerung des Stempels zugunsten von Südostdeutschland entschied.

Fußball-Nostrennen.

* Am Sonntag, den 13. November finden folgende Fußball-Nostrennen statt (Nostrennung):
Auf dem Teutoniaplatz: Teutonia 1 im Verbandsispiel gegen Minerva 1 (Anfang 1/2 Uhr);
auf dem Herthaaplatz: Ein Nostrennen zwischen der alten Herrenmannschaft und der 4. Mannschaft des S. R. N. Borussia (Anfang 1/2 Uhr);
auf dem Favorit-Sportplatz: Favorit 3 im Verbandsispiel gegen S. R. N. von 1896;
auf dem 96er-Platz: Favorit 1 gegen 96 2, Sportklub, Dresden gegen 96 1 (Anfang 1/2 Uhr);
auf dem Zeughanger: Eintracht 1 im Verbandsispiel gegen 96 3 (Anfang 2 Uhr);
weiter sind noch ohne Angabe des Spielplatzes angeführt: Minerva 2 gegen Olympia 2 und Minerva 3 gegen S. R. N. (Anfang 2 Uhr).

Halle'scher Marktbericht.

Samstags den 12. November 1910.

Eier pro Handl . . .	1.40-1.50 RH.	Birnen pro Handl . . .	0.80-0.90 RH.
Futter pro Stüd . . .	0.65-0.70 "	Selle te pro Stüd . . .	0.5-0.10 "
Pro Wand . . .	1.30-1.40 "	Salat 3 Stüd . . .	0.08-0.10 "
Rindfleisch pro Stüd . . .	0.04-0.05 "	Kardes den 2 Bünd's . . .	0.05-0.08 "
Kartoffeln pro Stüd . . .	0.03-0.04 "	Gez. Sämmen p. St. . .	0.30 "
Blumenohl pro Stüd . . .	0.25-0.50 "	Ö nie pro Handl . . .	0.70-0.75 "
Reitenohl pro Stüd . . .	0.20-0.25 "	Guten pro Stüd . . .	3.00-3.50 "
Wirtungohl p Stüd . . .	0.05-0.15 "	Wäzner " " " " . . .	1.00-3.00 "
Waisohl pro Stüd . . .	0.05-0.20 "	Dühner " " " " . . .	2.00-3.00 "
Wortohl pro Stüd . . .	0.10-0.20 "	Wühmäner pro Stüd . . .	0.80-1.10 "
Wolfsohl pro Stüd . . .	0.03-0.05 "	Zanten pro Handl . . .	1.00-1.20 "
Wohrläden pro Handl . . .	0.10-0.15 "	Polen pro Stüd . . .	3.51-4.00 "
Wohrläden pro Stüd . . .	0.05-0.10 "	Ranndnen pro Stüd . . .	1.00-1.25 "
Wepel pro Handl . . .	0.35-0.80 "		

Der Markt war außerdem noch mit Hühnern besetzt.

Wasserstände: Am 11. November. Weisemühl Wasserpegel + 0.18, Galbe unterhalb + 2.12, Zrsta 12. November + 2.75, Bernburg + 0.13, Galbe Unterpegel - 0.16, Oberpegel + 0.00, Dresden + 0.22, Magdeburg + 0.24.

Montag, den 14. November 1910

beginnt der bekannte

Weihnachts-Verkauf

in welchen Waren, die in Sortimenten nicht mehr vollständig sind, oder am Lager gelitten haben, sowie Restbestände, welche uns von unseren Lieferanten besonders billig überlassen wurden, zu einem **Sonder-Verkauf** zusammengestellt sind und

Gelegenheit zu vorteilhaften Einkäufen

bieten.

- Parterre:** Seidenwaren, wollene Kleiderstoffe, Waschkleiderstoffe, Sammete, halbfertige Roben, Ballkleiderstoffe, Ball-Umhänge, Boas, Kors-tts, Oberhemden, Schirme, Gürtel, Strümpfe, Trikot-Unterwäsche, Weisswaren, Bänder, Herren-Krawatten, Handschuhe.
- I. Stock:** Damen-Jackets, Herbst-Mäntel, Abend-Mäntel, Blusen, Kleider, Kostüme, Kleiderröcke, Unterröcke, Morgenröcke, Matinees, Schürzen, Pelzmuffe, Pelzstolas, Pelzjacken, Pelzmäntel, Damen-Leibwäsche, Herrenwäsche, Taschentücher, Damen- und Kinderhüte.
- II. Stock:** Gardinen, Vorhänge, Stores, Portieren, Dekorationen, Vitragen, Lambrequins, Teppiche, Vorleger, Felle, Läuferstoffe, Möbelstoffe, Moquettes, Bett- u. Steppdecken, Tisch- u. Diwanddecken, Reise- u. Schlafdecken, Linoleum, Wachstuche, Kissen, Gobelins, Tisch- und Bettwäsche, Handtücher.
- III. Stock:** Garten- u. Balkon-Möbel, Dielen-Möbel, Bettstellen. Vollständige Schlafzimmer-Einrichtungen.

Netto Barverkauf ::
Kein Umtausch :: ::
Keine Auswahlendungen.

A. Huth & Co.

Halle a. S.,
Gr. Steinstr. 86-87
Marktplatz 21.

Wegen Vorbereitungen zum

Weihnachts-Verkauf

bleiben unsere Geschäftsräume am

13. November geschlossen.

Sacco-Anzüge

1-u. 2reih, Igeschnackv. Dessins u. neuart. Fass. in jeder Preislage von Mk. 57 bis 40 36 30 26

Loden-Joppen

aus wasserdichtem Gebirgs-loden, mit Lamafutter Mk. 29.- bis 18.- 15.- 6 50 10.- 9.- 8.-

Ulsters

durchgek., 1-u. 2reih. Formen nach engl. Geschmack u. neuest. Mode Mk. 40.- 36.- 30.-

Paletots

mit und ohne Samtkragen, einfarbig, moderne Karos und Streifen Mk. 24.- 22.- 20.-

Gehrockanzüge

feinste Kammg. u. Tuch-Stoffe, bester Ersatz für Massarbeit, i. jed. Preisl. v. Mk. 68 bis 48 42 39

Loden-Joppen

mit Falten, mit gutem Lama und Plaid gefüttert Mk. 30.- bis 7 50

Ulsters

in vollendet. Eleganz, Qualität und Ausstattung, Ersatz für Massarbeit Mk. 60.- 55.- 50.-

Paletots

halbhanliegend und Glockenform Mk. 75.- bis 45.- 40.- 36.- 30.-

Knab.-Anzüge

in nur geschmackvollen Fassons von Mk. 2 50 an

Knab.-Joppen

mit warmem Futter, mit und ohne Falten von Mk. 3 00 an

Jüngl.-Ulster

in modernem Geschmack und ehiker Ausföhrung Mk. 39 36 32 28 25 bis 18

Knab.-Paletots

1 u. 2 reihig, in blau Cheviot und Fantasiestoffen, in jeder Preislage bis Mk. 4

Grosse Auswahl. Sehr niedrige Preise.

Loden-Pelerinen

in glatten oder Kamelhaarstoffen, mit u. ohne Ausgriff und in verschiedenen Längen Mk. 26.- bis 10

Ulsters

in glatten oder Kamelhaarstoffen, mit u. ohne Ausgriff und in verschiedenen Längen Mk. 26.- bis 10

Schal-Pelerinen

Mk. 11.- bis 4



Herm. Bauchwitz,

Gründet 1859. 4 Markt 4, Halle a. S. 4 Markt 4, Fernruf 2388.

Aus der Umgebung.

* Radewitz, 11. November. (Eine hochherzige Spende) über eine Dose bei ihrem Besuche von hier zu Ehren des Andenkens eines verstorbenen Vaters der Bezirksverwaltung des Batai, Frauenerwerb. Die landwirtsch. Jäten in der Krante- und Armenpflege durch die Gemeindefürsorge. ...

festen Zusammenhanges sprach auch er das Wort, denn nur durch Zusammenfassung aller fortgeschrittenen Elemente kann es möglich werden, dem Ansturm von links und rechts erfolgreich zu begegnen. ...

* Wormleben, 6. Eisenlo, 10. November. (Hocher Diebstahl.) Die Arbeiter Wauhschischen Eheleuten, die auf hiesigem Hüttenwerke beschäftigt sind, wurden in der Nacht vom Mittwoch zum Donnerstag aus einem verhöhlten Keller fast das ganze Vieh eines achtjährigen Schweines gestohlen. ...

Tulpe. Ia. schwere Holland. Austern u. Austergerichte v. frischen Austern. Sonntag Diner u. Souper-Musik. Reichhaltige Abendkarte - Spezialgerichte zu kleinen Preisen - Krametsvögel - franz. Wachteln.

ff. Tafel-Schokoladen in grösster Auswahl à 10, 25, 40 u. 50 Pfg. bei Pottel & Broskowski. Feine Molkerei-Butter empfehle 1/2 Pfd. 60 Pfg. 5% Rabatt. Albert Knäusel.

Diverse. Schreibmaschine. 3 Rollwagen. Gabelofen. Bedienungseinrichtung. Bes. Wohnungseinrichtung. Babykorb mit Gabeln F. Puppen.

Kl. Sehränchen. Klavier. Unterrichts. Hedwig Müller, Musiklehrerin. Joseph's Musik-Institut.

Kontoristen-Kurse. Cari Gieseguth's Handelslehreanstalt. Französisch. Spermorphidule.

Vom 15. November. Kleine Kurse. Schreibmaschine. Stenographie. Buchführung. Schönschreiben. Lewin's Lehranstalt.

Diverse. Urin-Untersuchung. Prüfung von Anwesenheit auf Tuberkulose. Einfamilienhäuser, Zweifamilienhaus. Heiratsgesuch.

Abbruch!! Freyberg's Garten. Jede Mutter bewahre ihr Kind vor Skroteln. Lebertran-Emulsion. Abdrücken.

4.ziehung der 5. Klasse 223. Aufl. Preuss. Lotter.

11. November 1910.
17000 175 83 77 11000 422 318 78 044 481 287 322 846 60 1000 896
30 [100] 37 91 98 4222 478 381 822 [1000] 3999 204 15 48 09 07 81 07
717 58 432 11 73 30 422 270 32 827 47 000 626 75 723 5015 54 30 72 35 432
1002 191 413 73 30 42 43 712 319 43 43 712 319 43 43 712 319 43 43 712 319 43 43

General-Anzeiger für Halle und den Saalkreis.

587 1000 820 82 855 142328 475 631 708 849 144918 [1000] 480 827 639 60
145039 59 89 [1000] 344 06 708 837 151008 191 97 [1000] 758 153022
29 333 582 71 000 [1000] 153104 211 17 [1000] 820 43 63 94 842 530 722 45 84

Gänzlich Ausverkauft wegen Gasuchs-Angebote.
Um schließlichen den Lager zu räumen, werden die vorräthigen prima Kleiderstoffe und Damenteuche zu jedem annehmbaren Preise verkauft.
Gerader Kleiderstoff-Niederlage
Cleary-Strasse 5, 1. Et.

Sonderangebot
von mod. beidseitig Büchergängen meist
zu Entschaffungs- und Bekleidungs-
Zollabgaben, Eis und Leinwand, Garnierabgaben, Sofa, 2 Stühle,
1/4 m Günstigste, 3/4 m Günstigste,
30 m Franze,
13 m Spinn, 2 Centen von
20 m,
30 m Spinn u. 10 m Spinn von
41 Cent.

Jeder hat seine Freude an den richtig geschmackvollen Kunstverglasungen
mit oder ohne Malerei.
Fenstervertessern, Schrankfüllungen in Blei- und Messingfassung.
Glasmalerie
Transparenten nach u. in Körperform
Johannes Ewald, Steinweg 24.
Leistungsfähiges Geschäft am Platze.
Künstlerische Entwürfe und Kostenaufschläge stehen gern zu Diensten.

4.ziehung der 5. Klasse 223. Aufl. Preuss. Lotter.

11. November 1910.
17000 175 83 77 11000 422 318 78 044 481 287 322 846 60 1000 896
30 [100] 37 91 98 4222 478 381 822 [1000] 3999 204 15 48 09 07 81 07
717 58 432 11 73 30 422 270 32 827 47 000 626 75 723 5015 54 30 72 35 432

General-Anzeiger für Halle und den Saalkreis.

587 1000 820 82 855 142328 475 631 708 849 144918 [1000] 480 827 639 60
145039 59 89 [1000] 344 06 708 837 151008 191 97 [1000] 758 153022
29 333 582 71 000 [1000] 153104 211 17 [1000] 820 43 63 94 842 530 722 45 84

Schaal's Tanzstunde.
Samstag, Balmischelchen.

Grand Hotel Preuss. Hof.
Empfehle meine schönen Restauranträume m. Wintergarten.

Geschirrtunier-Verein zu Halle a. S.
Unter beiführendem
Stiftungsfest

Hotel Badischer Hof.
Zünftig Statgelegenheit.

Statt Karten.
Am Samstag den 13. Nov. abends 7 1/2 Uhr in Leinwand.

Sehl-Kränzchen.
Zwischen zwei Feuern. Seelengröße. Die Treue gegen Macht. Der Tintenfisch. Der Stapellauf. Dante Alighieri.

Krieger-Fecht-Verein Orlan.
Restaurant u. Café zur Lorely.

Café Schlossberg.
Neue freundl. Bedienung.

Koch's Gasthaus Beuchlitz.
Sonntag den 13. Novbr. abends 7 Uhr ab.

Fechtkränzchen.
worauf ergeht einladet
Der Fechtmeister.

Gasstaus Morl.
Sonntag den 13. Novbr. 1910.
abends 8 Uhr.
Unterhaltungsmittelpunkt.
Unterhaltungsmittelpunkt.
Unterhaltungsmittelpunkt.

Restaur. z. Lessingschloßchen.
Sonntag den 13. Novbr. abends 7 Uhr.
Bürgel-Verkehrskolleg.

Zoolog. Garten.
Sonntag den 13. Novbr. abends 7 1/2 Uhr ab.
Großes Militär-Koncert.

Hotel Badischer Hof.
Zünftig Statgelegenheit.

Statt Karten.
Am Samstag den 13. Nov. abends 7 1/2 Uhr in Leinwand.

Sehl-Kränzchen.
Zwischen zwei Feuern. Seelengröße. Die Treue gegen Macht. Der Tintenfisch. Der Stapellauf. Dante Alighieri.

Krieger-Fecht-Verein Orlan.
Restaurant u. Café zur Lorely.

Café Schlossberg.
Neue freundl. Bedienung.

Koch's Gasthaus Beuchlitz.
Sonntag den 13. Novbr. abends 7 Uhr ab.

Fechtkränzchen.
worauf ergeht einladet
Der Fechtmeister.

Gasstaus Morl.
Sonntag den 13. Novbr. 1910.
abends 8 Uhr.
Unterhaltungsmittelpunkt.
Unterhaltungsmittelpunkt.
Unterhaltungsmittelpunkt.

Restaur. z. Lessingschloßchen.
Sonntag den 13. Novbr. abends 7 Uhr.
Bürgel-Verkehrskolleg.

Restaur. z. Lessingschloßchen.
Sonntag den 13. Novbr. abends 7 Uhr.
Bürgel-Verkehrskolleg.

Restaur. z. Lessingschloßchen.
Sonntag den 13. Novbr. abends 7 Uhr.
Bürgel-Verkehrskolleg.

Restaur. z. Lessingschloßchen.
Sonntag den 13. Novbr. abends 7 Uhr.
Bürgel-Verkehrskolleg.

late Westphal-Wissmann.
„Goldener Hirsch“.
Veltigerfrage 63.
Sonntag den 13. November.
am Sonntag.
Feiner Ball.
Reizvolle Tänze. Großball.
Feiner Vortrag.

Waldfisch.
Gasthof zur Birke.
Sonntag und Montag.
Kirmetz.
Blumentöpfe.

Restaurant Ascania.
Befanntmachung.
Sonntag den 13. November.
abends 7 1/2 Uhr.
Herrn Sonntag.
Unterhaltungsmittelpunkt.
Unterhaltungsmittelpunkt.
Unterhaltungsmittelpunkt.

Restaurant Ascania.
Befanntmachung.
Sonntag den 13. November.
abends 7 1/2 Uhr.
Herrn Sonntag.
Unterhaltungsmittelpunkt.
Unterhaltungsmittelpunkt.
Unterhaltungsmittelpunkt.

Restaur. z. Lessingschloßchen.
Sonntag den 13. Novbr. abends 7 Uhr.
Bürgel-Verkehrskolleg.

Herbst- u. Winter-Paletots
 Anzüge — Joppen — Wetterkragen
 — Fahr-Mäntel —
 Westen in geschmackv. Stoffen, engl. Reise-Artikel
 — Wiener Lederwaren —
 Stiefel — Echt amerik. Import — unerreicht in Passform
 Oberhemden, Krawatten, Stücker, Schirme etc.
O. V. Borchert,
 74 Gr. Steinstrasse 74,
 neben Café Bauer.

Hämodin.
 Ein ideales Mittel zur Pflege des Blutes und der Säure.
 Sehr sparsam im Gebrauch. In den einschlägigen Geschäften zu
 haben. Man verlange ausführliche Prospekt.
 Generalvertreter: **Otto Braune,** Halle a. S. Fernspr. 2159.

Leipzigerstr. 96. **Rich, Kretschmar,** Gegründet 1854.
 Spezial-Wäschegeschäft.
 Als passende Weihnachtsgeschenke
 empfehle besonders:
Fertige Bettbezüge in Lizon Damast u. kariert, Züchen,
 Küchenwäsche, Drell- und Damast-Handtücher,
fertige Betttücher in Dowlas Halb-
 leinen und Leinen,
 Inletts, Bettfedern und Dauen, fertige Betten,
 woll. Schlafdecken u. Steppdecken in gut. gediegen. Qualitäten.
 Stets geschmackvolle Neuheiten in
 Damen-, Wirtschafts- u. Kinderschürzen.

Beleuchtungskörper
 aparte Neuheiten
 für Gas und elektrisch Licht.
Glass & Franke
 Tel. 862. Gr. Steinstrasse 69.

Gr. Steinstr. 99. **Neue Kochschule** Gr. Steinstr. 99.
 I. u. II. Etage. I. u. II. Etage.
 Kochlehrinstitut mit Pensionat.
 Beginn des nächsten Kurses 16. Januar 1911. Anmeld. erb.

Postpakete von 500 Stk. und Proben franko!
ORIGINAL — GRÖSSE
 Spezial-Sorte: **Recordschlager Nr. 41.**
 Garantiert reine Brasil-Einlage. — Würzige Qualität! — Gesetzlich geschützt.
 Alleinverkauf für Halle und Umg. 10 Stück 60 Pfg. — 100 Stück 5.80 Mk.
Johannes Rothe,
 Zigaretten-Import, Halle a. S.,
 Fernspr. 1014.

Schuhwaren kaufen Sie vorteilhaft in
Wiebachs Schuhwarenhaus, Kleine Meißnerstraße 12.
 Größtes Spezial-Geschäft am Platze.
 Box-Herren-Schnürstiefel 6.25
 Wiedler-Herren-Zugstiefel 4.25
 Box calf-Herren-Knopfstiefel, 10/11 12.00 8.50
 Box-Damen-Schnürstiefel 6.25
 Chevreux-Damenstiefel, Seib, Saftgoge 7.50
 1 Paar Turnschuhe mit Gummibehälter, 36/39 1.80
 1 Paar Kamelearschuhe, beste Qualität, für Damen 1.70
 Filzknallstiefel mit Seibbelag Herren 4.00, Damen 2.90
Rindleder-Jagdstiefel, garantiert wasserdicht 15.50

Moderne Haarpflege.
 Champouieren mit Frisuren 1 Mk. (elektrische Heilsaunf-Trocknung),
 sowie elektrische Kopf-Massage.
 Moderne Frisuren 50 — 75 Pfg.
 Elektr. Gesichts-Dampfbad (Maniküre) Elektr. Gesichts-
 Massage.
 4 separate Damen-Kabinen.
 Hiermit machen wir die Damen u. Herren auf unsere
 Schönheits-Creme-Dampfbad aufmerksam. Diese Creme hat
 den Vorzug, Mitesser, Pickel und rauhe Haut zu ent-
 fernen und erzeugt daher einen schönen weissen Teint.
 Unbetrifft alle andere Creme. Preis 2.50 Mk.
 2 Zöpfe von 2 Mk. an.
F. Dahm & H. Krieger, Damen- und Herrenfriseur,
 Halle a. S. Kl. Ulrichstrasse 31.

in der
 Fabrikation
 zurückgebliebene
1000te Meier
 für Mädchen- u. Knaben-Paletots
Stoff-Reste
 für Blusen und Hosen
 zu Kostüme und Röcke
 zu Spottpreisen.
Gebr. Sernal,
 Mäntelfabrik,
 Schulstr. 11.
 120 — 20. a.
 gewollt.

Pelzwaren-Magazin zum Pfau,
 Ecke Steinstr. und Kleinschmieden 6
 neben der Engel-Apothek.

Vorteilhaftes Angebot in Pelzwaren
 zu rauchend billigen Preisen.
 Von heute ab gewähre 10% Rabatt.
 Für jedes Pelz-Golter übernehme volle Garantie.
Spezial-Geschäft für Pelzwaren.
 Reparaturen und Neuarbeiten werden schnellstens ausgeführt.
F. J. Eisbein.

Durch Heilmagnetismus
 behandle:
 Ischias, Rheumatismus, Magen- und Darm-Krankheiten,
 Nervenleiden, Veitstanz, Epilepsie.
Fritz Kirehner, Brüderstr. 9a. Sprech. 9-10 vorm., 2-4 nachm.

Ia. Hosenträger, Sockenhalter.
Liebermann, Bernburgerstr. 30.

Kartoffeln
 zum Winterbedarf empfehle ich
 baldigst, noch vor Eintritt event.
 Frostes zu kaufen. Ich halte reichliches
 Vorrat der vorzähl. folgenden
 Sorten, u. a.:
 1. echte Neustädter, gelbl.
 Salat-Kartoffeln, gelbl.
 2. Salt-Narben, netztes
 Koch-Eierkartoffeln, echte
 blasse rote Dabern, feinste
 Magnum bonum, Up to date,
 weisse Rauschlinge.
 Bei Bedarf, Magnum bonum
 erhalt ich die Anzahl Beutel aus
 der Brau. Kommt, die Eier-
 kartoffeln von Weidenburg und
 Rote Dabern aus den Provinzen
 Brandenburg und Pommern
 und kann ich diese Sorten als erste
 Qualitäten bestens empfehlen.

Rob. Erbe Inh. Karl Erbe,
 Kartoffel-Gross-Handel,
 Telefon 1425.

Hanolds preisgeordnete
Jalousien
 und alle Reparatur-Arbeiten
 bei reellster Bedienung!
Gustav Honemann,
 Erste Brömannstr. 16, 6de
 Fernspr. 111. — Telefon 3631.

Auf Teilzahlung
 erhält. Sie prima Uhren, Ketten,
 Schmuckstücke in allen Preislagen,
 Zurechnbar, photoz. Appar.,
 Nähmaschinen, Teppiche usw. (kein
 Abzug) H. Tiedke, Güterstr. 1, 1. u.,
 6de Stubbe-Bücherei-Strasse.

Altac-Sonnens,
 von vorzähl. Wirkung gegen
 Husten und Heiserkeit,
 in Paketen 50 u. 25 c) empfehlenswert
Joh. Mittlacher, Poststr. 11

Hexenschuss,
 Gicht, Rheumatismus, Ficht-
 u. Helgoländer-Pechpfaster
 50 Pfg., taufenbach benähert.
Hugo Joddecke, Güterstr. 13

Hüte
 O. V. Borchert,
 Christy-London distinguierte Formen W. Ploos-Wien
 Fernspr. 1191 — 74 Gr. Steinstr. 74,
 neben Café Bauer.

Geschw. Wolff,
 Leinigerstr. 37, part. gegenüber
 des Postamts
 Manufakturwaren, Spezialität: Resteverkauf.
 Neu eingetroffen!
 Wir empfehlen zu spottbilligen Preisen:
 grosse Posten
Wollstoff-Reste
 für
 Haus- und Strassenkleider, Röcke,
 Blusen, Kinderkleider etc.,
 besonders für Weihnachts-Geschenke
 geeignet!
 Täglich Eingang von Neuheiten in
 Manufakturwaren.

Wollene Waren
 empfiehlt in großer Auswahl zu billigen Preisen.
Friedrich Werner, Leipzigerstrasse 78.

Tanz- und Anstandsunterricht.
 Ein neuer Kursus meines Unterrichts f. Damen
 und Herren besserer Stände beginnt
Montag den 14. Nov., abds. 8 1/2 Uhr.
 Der Kurs umfasst: Einigung einer guten Körper-
 haltung, Vorträge über geistl. u. Umgangsformen,
 Übungen dazu, Unterricht in allen Tanz- und
 Gesellschaftstänzen. Kostüt: 3 Bälle.
Institut Generar 12 Nr. 1 Umzügiger Kursus sowie
 weitere Besondere Vorlesungen werden vermittelt.
Gold. Hirsch' Hugo Traxdorf, Lehrer der Tanzkunst, Mitglied
 Leipzigerstr. 63. des Bundes Deutscher Tanzlehrer

Günstige Gelegenheit f. Brautpaare
 Wegen Umzug verkaufe spottbillig
 Plüsch- und Stoffsofa, Pannobretter, Kleidersekretäre
 und Vertikow, Trameaux, Pfeilerspiegel, Bohrstühle,
 Stier- und Ansichtstische, Büffel zwei und vierzäh. Spieles-
 tische, Pfeilerschränke, Kommoden, Schlafzimmer in
 echt Eiche, Satin und Nussbaum, auch imit. J. Wasch-
 kommode, Waschtische mit und ohne Marmorplatten,
 dauerhafte Bettstellen mit und ohne Matratzen, Küchen-
 möbel in grau u. gelb, Fliegardeneroben, alles sehr billig.
Bei freiem Transport.

Max Jungblut, Albrechtstr. 43,
 nahe der Weichstraße.

Zum Totenfest
 empfehle in großer Auswahl moderne
 Laub- u. Dauerkränze, trische Blumenkränze
 zu allen Preisen billig.

Robert Zeising, Gärtnerstr. 29
 — Telefon 2653. —

Meine Spezial-Abteilung in
Herren-Pelzen
 bietet grosse Auswahl zu mässigen Preisen.
Fertige Ulster u. Paletots
 (grösstenteils eigene Anfertigung)
 in den neuesten Mustern und Fassons.

Albert Drechsler Nachf., Inh.: Paul Henze, 21.
 Poststr. 21.

Guthe für meine neue
 Dreifachmaschine mit u. ohne
 Presse sofort oder später
 zu billigen Preisen Be-
 mühigung.
Georg Reinecke,
 Steibra a. Kyffhäuser.

Damen- und Kinderkleider,
Blusen, Jupons
 fertigt nach neuesten Modellen
M. Brandt, Höhe 8.
 Breite Breite, garant. taubell. Ein-
 stückl. 3. Kleider u. angenommen
 Dachstr. 6, p. L.

Amtliche Bekanntmachungen.

Bekanntmachung.

1. Das Städtische Museum im Schlossgebäude am Großen Brühl ist täglich unentgeltlich geöffnet und zwar an Sonntagen von 11-1 Uhr und Samstags von 11 bis 2 Uhr.

Bekanntmachung.

Die Heberfähre, welche in der vom 20.-24. Oktober 1910 beim letzten Besuche abgehaltenen Versteigerung der im Monat Juli 1909 verkauften und erneuerten Fährer (Plannummer von 100661 bis 60264 und Wandfläche im grünen Grund) erzielt sind, sowie die in der Versteigerung freigegebenen Fährer sind innerhalb der nachfolgenden Fristen zu verkaufen.

Bekanntmachung.

Die Heberfähre, welche in der vom 20.-24. Oktober 1910 beim letzten Besuche abgehaltenen Versteigerung der im Monat Juli 1909 verkauften und erneuerten Fährer (Plannummer von 100661 bis 60264 und Wandfläche im grünen Grund) erzielt sind, sowie die in der Versteigerung freigegebenen Fährer sind innerhalb der nachfolgenden Fristen zu verkaufen.

Bekanntmachung.

Die Heberfähre, welche in der vom 20.-24. Oktober 1910 beim letzten Besuche abgehaltenen Versteigerung der im Monat Juli 1909 verkauften und erneuerten Fährer (Plannummer von 100661 bis 60264 und Wandfläche im grünen Grund) erzielt sind, sowie die in der Versteigerung freigegebenen Fährer sind innerhalb der nachfolgenden Fristen zu verkaufen.

Bekanntmachung.

Die Heberfähre, welche in der vom 20.-24. Oktober 1910 beim letzten Besuche abgehaltenen Versteigerung der im Monat Juli 1909 verkauften und erneuerten Fährer (Plannummer von 100661 bis 60264 und Wandfläche im grünen Grund) erzielt sind, sowie die in der Versteigerung freigegebenen Fährer sind innerhalb der nachfolgenden Fristen zu verkaufen.

Bekanntmachung.

Table with 4 columns: Gegenstand, Verkaufspreis, Käufer, and other details. Includes items like Weizen, Roggen, Gerste, etc.

Bekanntmachung.

Die in vorstehender Tabelle aufgeführten Kleinhandelspreise für Getreide (1 kg) beziehen sich teilweise auf Centner, die in Gefäßform verkauft sind, welche Rabatt genießen.

Städtisches Amt der Stadt Halle a. S.

Vieh- und Inventar-Auktion zu Niederrösch

- 2 schwere Arbeitspferde, 2 sehr gute Zugochsen, 6 Stück Rindvieh, 2 Schweine, Geflügel, 1 Rutfuhrwagen, 1 Jagdwagen, 1 Pferdewagen, 1 Wägenmaschine, 1 Grasmäher, 1 Drillmaschine, 1 Reinigungsmaschine, 1 Kartoffelroder, 1 Mähmaschine, 1 Häckelmaschine, 1 Rübentriebsmaschine, 2 sadige Ställe, 1 Zegel, 1 Rutfuhrator, 1 Krümmer, etc.

Thiel & Co., Bank- und Immobilien-Gesellschaft.

Telephon 3410 u. 2706. Halle a. S.

Bekanntmachung. Unter dem Namen auf 8 des Reichs-Landgesetz vom 8. April 1874 werden die in diesem Jahre zu behebender Stadt Landungen beim Versteigerungen an Kindern vorgekommen haben, aufgeführt.

Bekanntmachung.

Die in der der Stadtkommission neu erworbenen Schrebergärtenanlage an Galgenberg und mehrere anderen vom 1. Januar 1911 ab zu verpachten.

Bekanntmachung. Im Rahmen der Verwaltung des Saalkreises Paul Jepsen zu Halle a. S. ist die Schulverwaltung aufzulösen.

Bekanntmachung. Die im Rahmen der Verwaltung des Saalkreises Paul Jepsen zu Halle a. S. ist die Schulverwaltung aufzulösen.

Zahn-Praxis G. LEO

langjährig, erstklassig, renommirt, fertigt nur in fachmännischer, gewissenhafter Ausführung tadellose Gebisse in Gold und Kautschuk. Zähne v. 2 Mk. an.

Betrag ungekürzt zurück. Obiges Angebot schützt das zahlende Publikum vor marktverleichen Anpreisungen und schließt jedes Risiko aus.

Tierklinik am landwirtschaftlichen Institut der Universität.

Die Klinik nimmt: Pferde zu allen Zwecken auf; Rollen, ausserlich einjährig, Flegel und dreijährig, Gebirgsfähre 2.50 Mk. für den Tag; bei eigener Futterlieferung 75 Pf. Verbandsstoffe zum Selbstkostenpreis.

Angebot für Baugewerksmeister.

Beschäftige mein Baugewerk anzuheben und nachfolgende Gegenstände: 1 fast neue doppelschuldrige Bannpumpe mit 4 Mtr. langem neuen Gummi Schlauch, 4 Satz neue Bauschrauben, 1 Fusswinde, 1 Holzbohle, mehr, geht besahle, Steinkarron, 2 Hobelkanten u. n. a. G.

Aéron Simplex

Neuester Luftverweerer. Angenehm erfrischend, erquickend, erheitert. Beleben ein Gefühl, stärken eine Wohltat.

Nach alter Sitte

reicht man seinem Gast gern einen Likör oder Brantwein und legt dabei besonderen Wert auf die Qualität dieser Getränke.

Parkett- und Stabfußböden

aus Eichen- und Eichenholz. Otto Hetzer, Holzpelz- und Holzbearbeitung A.-G. Weimar. Freitragende Holzdachkonstruktionen.

Wie man schneidern soll!

116 Seiten Großformat u. 200 Abbildungen - Zentimeter-Anleitungen - Leichtfassliches Handbuch zur praktischen Ausübung der Damenschneiderei.

Die Bereinigung der Kanarienzüchter-Bereine Halle a. 6. u. Siebentenkeim. 13. u. 14. Nov. 1910 in Brunner's „Bellevue“.

Wundervoll wird jedes Haar durch die glänzenden Keratinen Dr. Drackes Natur-Haarwell-Essenz.

J. H. Garich, Stoffbüsten alle Maßes 4.75 u. 3.00.

Ihr Siebnickel liegt in Ihrer Handreichung vorliegen. Anteilweise Probeproduktion gegen Einzahlung von 2 Mark.

Nehme Asche-Führen an bis 35 Jahre schwer, ohne Tragen 3.25 Uhr, mit 4.00.

Wie man schneidern soll! 116 Seiten Großformat u. 200 Abbildungen - Zentimeter-Anleitungen - Leichtfassliches Handbuch zur praktischen Ausübung der Damenschneiderei.

Betten Mandelik.

Bettfedern, Inletts, fertige Betten in nur langj. erprobten guten Qualitäten zu bekannt billigsten Preisen.

Zu verkaufen.

Grundstücke, Gehöfte u.

Zinsbaus
Zwei hübsche, gute Zinshäuser mit Gärten in unmittelbarer Nähe des am Bau begriffenen Reformationsannulariums, passend für Kindergärten etc., billig zu verkaufen. Off. unt. H. 9, 3850 an Rudolf Hoff, Halle 5.

Ziegelei-Gut,

140 Acker, einzeln, 50 Acker Weizen, 100 Acker Roggen, 50 Acker Gerste, 50 Acker Hafer, 50 Acker Klee, 50 Acker Wiese, 50 Acker Obst. Alles schön bewirtschaftet. Der Ertrag ist sehr reichlich. Die Gebäude sind neu und sehr schön. Das Gut ist ganz neu eingerichtet. Es ist ein sehr schönes Gut, das für jeden, der ein Gut kaufen will, ein sehr interessantes Objekt ist. Preis 150,000 Mk., Anzahlung 30,000 Mk.
August Schmiedke,
Drohburg, Bahnhofstr. 45.

kleines Geschäftshaus,

mit einem Hof, für alles passend, im mittleren Stadtteil, schön merklich, 100 qm zu verkaufen. Preis 10,000 Mk. Off. unt. H. 11, 3850 an Rudolf Hoff, Halle 5.

Mittleres Geschäftshaus

in der Nähe des Hauptbahnhofs, für ein Geschäft sehr geeignet, 100 qm zu verkaufen. Preis 10,000 Mk. Off. unt. H. 11, 3850 an Rudolf Hoff, Halle 5.

Wohnhaus über 60 qm

im besten Stadtteil, für ein Geschäft sehr geeignet, 100 qm zu verkaufen. Preis 10,000 Mk. Off. unt. H. 11, 3850 an Rudolf Hoff, Halle 5.

Landeswirtsch. Verkauf!

1000 qm Land, schön bewirtschaftet, für ein Geschäft sehr geeignet. Preis 10,000 Mk. Off. unt. H. 11, 3850 an Rudolf Hoff, Halle 5.

Linon-Wäsche

weisse, bunte Wäsche, abwaschbar, bester Ersatz für Leinenwäsche, billigst.

Hugo Nehab

Nachfolg. Gr. Ulrichstrasse 27, ob. Leipzigerstr. 66. Auf Firma- und Hausnummer bitte genau zu achten.

Kartoffeln!

Sehr schön, 1000 Zentner, für ein Geschäft sehr geeignet. Preis 10,000 Mk. Off. unt. H. 11, 3850 an Rudolf Hoff, Halle 5.

Goldene Damen-Uhr

mit einem Hof, für ein Geschäft sehr geeignet, 100 qm zu verkaufen. Preis 10,000 Mk. Off. unt. H. 11, 3850 an Rudolf Hoff, Halle 5.

Federwagen

Sehr schön, 1000 Zentner, für ein Geschäft sehr geeignet. Preis 10,000 Mk. Off. unt. H. 11, 3850 an Rudolf Hoff, Halle 5.

Auf Kredit
schon mit Wochenraten von 1 Mk. an

Auf Kredit
bei

Auf Kredit
schon mit Wochenraten von 1 Mk. an

Daunen-Jacke, Paletot, Kostüm, Pelzwaren, Schuhe, Stiefel, Teppiche, Gardinen, Portiere, Kleiderstoffe, Wäsche etc. etc.

Möbel
in grosser Auswahl.

Spezialität:
Speisezimmer, Herrenzimmer, Schlafzimmer, Wohnzimmer.
Zahlungswiese nach Wunsch.

L. Eichmann,
Grosse Ulrichstrasse 51
6 Läden in den Kellersälen,
Eingang Schulstr.

Leber 6 Proz. Zinsbaus, Torstrasse

mit einem Hof, für ein Geschäft sehr geeignet, 100 qm zu verkaufen. Preis 10,000 Mk. Off. unt. H. 11, 3850 an Rudolf Hoff, Halle 5.

Sandgasthöfe,

1000 qm Land, schön bewirtschaftet, für ein Geschäft sehr geeignet. Preis 10,000 Mk. Off. unt. H. 11, 3850 an Rudolf Hoff, Halle 5.

Haus-Verkauf.

1000 qm Land, schön bewirtschaftet, für ein Geschäft sehr geeignet. Preis 10,000 Mk. Off. unt. H. 11, 3850 an Rudolf Hoff, Halle 5.

Wegon Abreise

1000 qm Land, schön bewirtschaftet, für ein Geschäft sehr geeignet. Preis 10,000 Mk. Off. unt. H. 11, 3850 an Rudolf Hoff, Halle 5.

Wohnhaus über 60 qm

im besten Stadtteil, für ein Geschäft sehr geeignet, 100 qm zu verkaufen. Preis 10,000 Mk. Off. unt. H. 11, 3850 an Rudolf Hoff, Halle 5.

Landeswirtsch. Verkauf!

1000 qm Land, schön bewirtschaftet, für ein Geschäft sehr geeignet. Preis 10,000 Mk. Off. unt. H. 11, 3850 an Rudolf Hoff, Halle 5.

Wegon Abreise

1000 qm Land, schön bewirtschaftet, für ein Geschäft sehr geeignet. Preis 10,000 Mk. Off. unt. H. 11, 3850 an Rudolf Hoff, Halle 5.

Wohnhaus über 60 qm

im besten Stadtteil, für ein Geschäft sehr geeignet, 100 qm zu verkaufen. Preis 10,000 Mk. Off. unt. H. 11, 3850 an Rudolf Hoff, Halle 5.

Landeswirtsch. Verkauf!

1000 qm Land, schön bewirtschaftet, für ein Geschäft sehr geeignet. Preis 10,000 Mk. Off. unt. H. 11, 3850 an Rudolf Hoff, Halle 5.

Gold. Herren-Savonettuhr

mit einem Hof, für ein Geschäft sehr geeignet, 100 qm zu verkaufen. Preis 10,000 Mk. Off. unt. H. 11, 3850 an Rudolf Hoff, Halle 5.

6 Geld-Schränke,

1000 qm Land, schön bewirtschaftet, für ein Geschäft sehr geeignet. Preis 10,000 Mk. Off. unt. H. 11, 3850 an Rudolf Hoff, Halle 5.

Gold. Brillen, Klemmer,

1000 qm Land, schön bewirtschaftet, für ein Geschäft sehr geeignet. Preis 10,000 Mk. Off. unt. H. 11, 3850 an Rudolf Hoff, Halle 5.

Brillant-Ornamente

1000 qm Land, schön bewirtschaftet, für ein Geschäft sehr geeignet. Preis 10,000 Mk. Off. unt. H. 11, 3850 an Rudolf Hoff, Halle 5.

Friedr. Günther, Halle a. S.

1000 qm Land, schön bewirtschaftet, für ein Geschäft sehr geeignet. Preis 10,000 Mk. Off. unt. H. 11, 3850 an Rudolf Hoff, Halle 5.

Unter- u. Doppelkochen,

1000 qm Land, schön bewirtschaftet, für ein Geschäft sehr geeignet. Preis 10,000 Mk. Off. unt. H. 11, 3850 an Rudolf Hoff, Halle 5.

Dauerbränden, sowie sämtliche

1000 qm Land, schön bewirtschaftet, für ein Geschäft sehr geeignet. Preis 10,000 Mk. Off. unt. H. 11, 3850 an Rudolf Hoff, Halle 5.

Möbel!

1000 qm Land, schön bewirtschaftet, für ein Geschäft sehr geeignet. Preis 10,000 Mk. Off. unt. H. 11, 3850 an Rudolf Hoff, Halle 5.

Braut-Ausstattungen

1000 qm Land, schön bewirtschaftet, für ein Geschäft sehr geeignet. Preis 10,000 Mk. Off. unt. H. 11, 3850 an Rudolf Hoff, Halle 5.

Ferd. Spiess,

1000 qm Land, schön bewirtschaftet, für ein Geschäft sehr geeignet. Preis 10,000 Mk. Off. unt. H. 11, 3850 an Rudolf Hoff, Halle 5.

Gebr. Jäume u. Jügel,

1000 qm Land, schön bewirtschaftet, für ein Geschäft sehr geeignet. Preis 10,000 Mk. Off. unt. H. 11, 3850 an Rudolf Hoff, Halle 5.

Militärstiefel,

1000 qm Land, schön bewirtschaftet, für ein Geschäft sehr geeignet. Preis 10,000 Mk. Off. unt. H. 11, 3850 an Rudolf Hoff, Halle 5.

J. Sternlicht, Markt 11.

1000 qm Land, schön bewirtschaftet, für ein Geschäft sehr geeignet. Preis 10,000 Mk. Off. unt. H. 11, 3850 an Rudolf Hoff, Halle 5.

Billigste Bezugsquelle

1000 qm Land, schön bewirtschaftet, für ein Geschäft sehr geeignet. Preis 10,000 Mk. Off. unt. H. 11, 3850 an Rudolf Hoff, Halle 5.

neue Möbel.

1000 qm Land, schön bewirtschaftet, für ein Geschäft sehr geeignet. Preis 10,000 Mk. Off. unt. H. 11, 3850 an Rudolf Hoff, Halle 5.

Wohnungs-Einrichtung

1000 qm Land, schön bewirtschaftet, für ein Geschäft sehr geeignet. Preis 10,000 Mk. Off. unt. H. 11, 3850 an Rudolf Hoff, Halle 5.

Einzelmöbel

1000 qm Land, schön bewirtschaftet, für ein Geschäft sehr geeignet. Preis 10,000 Mk. Off. unt. H. 11, 3850 an Rudolf Hoff, Halle 5.

Friedrich Peileke,

1000 qm Land, schön bewirtschaftet, für ein Geschäft sehr geeignet. Preis 10,000 Mk. Off. unt. H. 11, 3850 an Rudolf Hoff, Halle 5.

Möbel-Magazin

1000 qm Land, schön bewirtschaftet, für ein Geschäft sehr geeignet. Preis 10,000 Mk. Off. unt. H. 11, 3850 an Rudolf Hoff, Halle 5.

Klavier

1000 qm Land, schön bewirtschaftet, für ein Geschäft sehr geeignet. Preis 10,000 Mk. Off. unt. H. 11, 3850 an Rudolf Hoff, Halle 5.

Winterräder (mittlere, 5.)

1000 qm Land, schön bewirtschaftet, für ein Geschäft sehr geeignet. Preis 10,000 Mk. Off. unt. H. 11, 3850 an Rudolf Hoff, Halle 5.

Gelegenheitskauf

1000 qm Land, schön bewirtschaftet, für ein Geschäft sehr geeignet. Preis 10,000 Mk. Off. unt. H. 11, 3850 an Rudolf Hoff, Halle 5.

Obst-Verkauf

1000 qm Land, schön bewirtschaftet, für ein Geschäft sehr geeignet. Preis 10,000 Mk. Off. unt. H. 11, 3850 an Rudolf Hoff, Halle 5.

Billigste Bezugsquelle

1000 qm Land, schön bewirtschaftet, für ein Geschäft sehr geeignet. Preis 10,000 Mk. Off. unt. H. 11, 3850 an Rudolf Hoff, Halle 5.

neue Möbel.

1000 qm Land, schön bewirtschaftet, für ein Geschäft sehr geeignet. Preis 10,000 Mk. Off. unt. H. 11, 3850 an Rudolf Hoff, Halle 5.

Wohnungs-Einrichtung

1000 qm Land, schön bewirtschaftet, für ein Geschäft sehr geeignet. Preis 10,000 Mk. Off. unt. H. 11, 3850 an Rudolf Hoff, Halle 5.

Einzelmöbel

1000 qm Land, schön bewirtschaftet, für ein Geschäft sehr geeignet. Preis 10,000 Mk. Off. unt. H. 11, 3850 an Rudolf Hoff, Halle 5.

Friedrich Peileke,

1000 qm Land, schön bewirtschaftet, für ein Geschäft sehr geeignet. Preis 10,000 Mk. Off. unt. H. 11, 3850 an Rudolf Hoff, Halle 5.

Möbel-Magazin

1000 qm Land, schön bewirtschaftet, für ein Geschäft sehr geeignet. Preis 10,000 Mk. Off. unt. H. 11, 3850 an Rudolf Hoff, Halle 5.

Klavier

1000 qm Land, schön bewirtschaftet, für ein Geschäft sehr geeignet. Preis 10,000 Mk. Off. unt. H. 11, 3850 an Rudolf Hoff, Halle 5.

Hund zu verkaufen,

1000 qm Land, schön bewirtschaftet, für ein Geschäft sehr geeignet. Preis 10,000 Mk. Off. unt. H. 11, 3850 an Rudolf Hoff, Halle 5.

Gelegenheitskauf

1000 qm Land, schön bewirtschaftet, für ein Geschäft sehr geeignet. Preis 10,000 Mk. Off. unt. H. 11, 3850 an Rudolf Hoff, Halle 5.

Zu kaufen gesucht

1000 qm Land, schön bewirtschaftet, für ein Geschäft sehr geeignet. Preis 10,000 Mk. Off. unt. H. 11, 3850 an Rudolf Hoff, Halle 5.

Grundstücke, Gehöfte u.

1000 qm Land, schön bewirtschaftet, für ein Geschäft sehr geeignet. Preis 10,000 Mk. Off. unt. H. 11, 3850 an Rudolf Hoff, Halle 5.

Kl. Restaurant

1000 qm Land, schön bewirtschaftet, für ein Geschäft sehr geeignet. Preis 10,000 Mk. Off. unt. H. 11, 3850 an Rudolf Hoff, Halle 5.

Viktualien-Geschäft,

1000 qm Land, schön bewirtschaftet, für ein Geschäft sehr geeignet. Preis 10,000 Mk. Off. unt. H. 11, 3850 an Rudolf Hoff, Halle 5.

Alt. Grundstücke

1000 qm Land, schön bewirtschaftet, für ein Geschäft sehr geeignet. Preis 10,000 Mk. Off. unt. H. 11, 3850 an Rudolf Hoff, Halle 5.

Kleines Haus

1000 qm Land, schön bewirtschaftet, für ein Geschäft sehr geeignet. Preis 10,000 Mk. Off. unt. H. 11, 3850 an Rudolf Hoff, Halle 5.

Abbruchgrundstück

1000 qm Land, schön bewirtschaftet, für ein Geschäft sehr geeignet. Preis 10,000 Mk. Off. unt. H. 11, 3850 an Rudolf Hoff, Halle 5.

Diverse.

1000 qm Land, schön bewirtschaftet, für ein Geschäft sehr geeignet. Preis 10,000 Mk. Off. unt. H. 11, 3850 an Rudolf Hoff, Halle 5.

Reisetaschen	Blusen-Koffer	Aktenmappen	Portemonnaies	Damentäschchen.	Hermann Röschel, — Reizende Neuheiten. — 40 obere Leipzigerstrasse 40. Enorm billige Preise! Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.
Reisekoffer	Coupekoffer	Musikmappen	Zigarren-Etuis		
Reisekörbe	Anzugkoffer	Schulmappen	Brieftaschen		

Kultur oder Zivilisation?

Von Emil Gumbert-Berlin.

Der Tag, an dem zum ersten Male aus einem höchstnützlich und hergebräuteten Sittlichkeits-Polier-Rüchlein, ist nicht mehr schlaues, oder wir wissen, daß an diesem Jährtage verführten Tage der erste Schritt von Natur, der erste Schritt zu der Kultur gemacht wurde. Ein Schritt, mit dem wir wieder gehen werden, wenn wir wieder gehen werden, wenn man heute, wo aller Ehren für den neuen über die Pöbel beabsichtigenden Klang hell und, jemand fragt, warum der höchste Wert der Erziehung der Welt liegt, so wird er ohne lange Säulen antworten: Auf dem Gebiete der Kultur! Diese Antwort ist mehr denn alle eingetragenen, und man kann ihr nicht ohne weiteres zustimmen. Es gibt etwas ganz anderes, das einen großen Vorteil aus der neuen Erziehung zehen wird: Die Zivilisation! Sie, die zu Zeiten und unter bestimmten Umständen die schlaueste Heimbin der Kultur ist, ist von der man sagen kann, daß sie in ihrer höchsten Verbindung noch immer ein Naturerzeugnis war — sie wird den gleichen Vorteil von der neuen Erziehung haben.

Wenn auch die Begriffe „Zivilisation“ und „Kultur“ nach dem Sprachgebrauch an ihren Grenzen überfließen, vielleicht gar in einigen Fällen beide Begriffe miteinander verwechselt werden können, so bleibt doch zwischen beiden ein wesentlicher Unterschied. Man spricht von der Kultur eines Volkes und meint damit, daß es aus dem Ursprünge heraus urbar gemacht worden ist; man spricht von der Kultur eines Landes und meint damit, daß es sich — vielleicht ohne Zivilisation oder aber über die Zivilisation hinaus — entwickelt hat. Die alten Völker waren nicht zivilisiert, aber sie hatten eine Kultur; die Stadt der Schlachtstätten, Ölfeld, gehört der Zivilisation an, eine Kultur hat sie nicht. Die Aufgabe einer Ausstellung läßt auf Zivilisation schließen, oder erst der Anhalt der Ausstellung beantwortet die Frage nach Kultur.

Zivilisation ist ein Dargestelltes; Kultur ist ein Selbsteingesessenes. Beinhalt man viele Ausstattung im Auge, so kommt man bald zur Klartexte darüber, welche verschiedenen Aufgaben die neue Erziehung erfüllen, welchen verschiedenen Zwecken sie dienen kann.

Jedes Menschenleben, das die Allgemeinheit bereichert, materiell oder ideell, heißt Kultur „an sich“; während unter Umständen der Ertrag dieses Menschenlebens lediglich der Zivilisation zugute kommt. Wenn ein „Knappe“ aus zu einer Fahrt nach dem Nordpol verläßt, mit der Möglichkeit, dort Beobachtungen zu machen und mit der Sicherheit, diese Beobachtungen in den Besitz der All-gemeinheit zu legen, ist dies ein wichtiger Schritt auf dem Wege vorwärts der Kultur. Zur Zivilisation in irgendeinem Umfange trägt er nicht bei; er regert Weiblich zwischen Ästern und der unvernünftigen Klüffeln von Gränzen unterscheiden könnte, so würde das eine wesentlichen Einfluß auf die Zivilisation von Gränzen ausüben, ohne doch für absehbare Zeit ein bemerkenswertes Steigen von Kultur zu zeitigen.

Unsere großen Lächer und Hinder, gleichwohl nur wie sie heißen, sind alle ohne Ausnahme wohl der Hebung, daß sie mit ihrem Nutzen der Kultur dienen. Man stelle sich das Mühselige bei Reisen Eden Sedins durch Tibet vor; diese Mühseligkeits, der nur ein Ausnahmefalle geworden sein könnte. Und man denke, wie um zu vieles leichter und auch sicherer der ganze mit Gefahren und Strapazen überladene Weg zurückgelegt worden wäre, wenn sich die Kulturfahrt bereits so weit entzwickelt hätte, daß man, etappenweise natürlich, aber doch in unauffälliger Form und Folge, in jene feinsten und menschenleeren, und deswegen nicht weniger menschenfreundlichen Cinnden vordringen könnte. Wir brauchen

nach nicht die bequemste Methode anzunehmen, und noch weniger wollen wir von abstrahierender Sicherheit sprechen — kommende Jahrzehnte werden obendrein vielleicht dem Zeile unserer künftigen Völker noch über unsere Vaghaftigkeit und Unberechenbarkeit lächeln — aber doch nur als ichon heut ausmalen dürfen, wie so unzweifelhaft vorzeichen ist es von den berechneten Hoffnungen einer Zeit, die nur ein Jahrzehnt hinter uns liegt. Und weiter, wieviel Land auf unserer alten Mutter Erde liegt noch unerschlossen, und wieviel Land ist, weil lächerlich erreichbar, noch wertlos? Das alles kann erstehen werden. Zweck der Zivilisation, und wenn die Zivilisation das Heilen und Bergen abelget hat, der Kultur.

Eine andere, anziehend entgegengesetzte Rolle wird den Magasine spielen. Sie werden die Nacht aus der Zivilisation ermöglichen und dadurch einem Zustände dienen — bei man die Unannehmlichkeit des Eingetragenen nennt. Sie sollen verhältnis-mäßig kurze Distanzen überwinden. Dort, wo die Zentren Erwerbsung und Erwerbssünger bis zum Größten drängen, dort, wo die Zivilisation es mit sich abschafft hat, daß die Menschen in himmels hohen Bäumen übereinander bauen — und daß der eine über dem anderen wacht, ist doch schon Erwerb — dort werden sie es ermöglichen, daß der Mensch in ganz kurzer Zeit ein Heim-eine Erwerbsstätte erreichen kann, in der er nicht mehr unter der Nothdunstung tieferer Sinne steht.

Unsere Hoffnungen sind berechtigt. Wenn die Verhältnisse, die wie uns selbst erziehen, nur einigermaßen guttoren — es ist ja ein altes Ding mit dem Probesten — so wird für die kommenden Jahrzehnte die Erziehung der Welt ein Schritt sein, das, im Dienste der Zivilisation stehend, die Kultur dadurch bedeutungsvoll fördert, daß es durch die Verträge erleichtert Lebenabingung ein gut Teil des bis zur Unerschöpflichkeit getragenen isolierten Druedes von der breiten Masse der Fremden abnimmt.

Aus dem Leserkreis.

Größe neuer großer Musik erziehenden Musikanten Halle übernimmt die Redaktion von Publikum über die Halle.

Zur Orchesterfrage des Stadttheaters!

Die augenblicklichen Differenzen zwischen dem hiesigen Stadt-theater-Orchester und der Direktion haben wieder einmal ein betrübendes Bild über die Theaterverhältnisse unserer Zeit immer mehr aufschlagenden Sinnbild Halle gezeiht. Bei allen ge-schäftlichen, künstlerischen oder sonstigen auch „Inkluzordnen-ten“ Interessen, wenn man dieses heute beliebt gemordene Schlagswort gelten lassen will, rednen die Direktion aufrecht auf die Zusammenhänge des Publikums, auf seine Unterhaltung und seinen Geldbeutel. Dohert ist es auch nur billig, wenn sich aus dem Mund zum Stimmern laut werden, die nach dem Ziele streben, einen gewissen Einfluß nach dieser oder jener Seite auszuüben. „Halt das Volk auch Missetäter!“ sagte einst Sachs in den Webersingern.

In den letzten Tagen erschienenen offenen Briefe des Herrn Kapellmeisters Müllers und des Herrn Theaterdirektors Richards beizulegen und besitzen nicht das Geringste der tatsächlich erfolgten Gehaltsfürungen, welche hauptsächlich wohl die verdienstlichen Or-chestermitglieder treffen, denn die ledigen Musiker sind meistens nach der Kubaturierung nicht eingegangen und verlassen somit Halle nach Ablauf ihres alten Vertrages am 1. Mai nächsten Jahres, also am Schlus der Winterpause. Es ist traurig, daß Herr Müllers offen erklärt, es ist trauriger, dem Orchester „frisches Blut“ zuzuführen, also alten beherrschten Kräften, welche sich 20—30 Jahre und vielleicht noch länger hier als brauchbare, zuverlässige Stützen des Orchesters bewährt und dabei ihre besten Jahre und ihre

besten Kräfte geopfert haben, einfach den Knappfuß zu geben, ohne jede Pension oder Altersversorgung. „Der Wabr hat seine Schul-digkeit getan, der Wabr kann gehen!“ — Ob dieses Verhalten im Interesse des Publikums ratsam ist, ist eine andere Frage. Die Direktoren des Theaters hat hieron ja auch abgesehen. Der Brief des Herrn Geh. Staatsr. Richards enthält in sich Widerspruch und wendet sich zum Schluß gegen den vermittelnden Einfluß der Arbeitervereine gegenüber den wohlwollenden Vertretern des Theaters. Die isolierten Unterhaltungen der Direktion für das Orchester werden von diesem wohl kaum verfehlt. Der Faktor handelt es sich aber gar nicht um soziale Gefährdungen, sondern offenbar um soziale Belastungen, nämlich um Gehaltsfürungen, die tatsächlich vorgenommen sind und die die Mitglieder unseres Orchesters um so schwerer treffen, als das Gehalt ohnehin durchsichtig kaum zum Auskommen reicht. Müllers unerschöpflich und ungeschicklich ist weiter, daß Herr Geh. Rat Richards auf den Sommerdienst in den Sätern zurückgeht. Das war lediglich Erblichkeit und hat mit den wirtschaftlichen und rechtlichen Verhältnissen zwischen Direktion und Orchester nicht das geringste zu tun. Gehaltsfürungen sind also eingetretet, und zwar unter dem Zwange und dem Einweise, daß die Stellen sofort ausgeschrieben und anderweitig besetzt werden müßten. Für die Arbeitssuche der einzelnen Musiker ist dieses Vorgehen wohl wenig förderlich. Die meisten Orchestermitglieder sind verheiratet. Die Anträge der Familie vermehren sich eher, als daß sie zurückgehen, und trotzdem lagar noch Gehaltsverlust „spielen — immer spielen“, wie es hier in dem „Hojacco“ oft heuchel und maßloslich so ergreift dargestellt wurde.

Sollte sich dieses unerquickliche Verhältnis nicht dadurch für die Zukunft ändern lassen, daß die Stadt bei Bewilligung der ersten Subventionssumme das Gehalt für die Kapelle genau normiert, damit nicht wieder derartige willkürliche und auch nach berechtigten Mitleidungen unerschöpfliche Gehaltsfürungen bei den Vertragsabstimmungen vorkommen? Eine besondere Berücksichtigung des Stadt ist, soweit bekannt, noch auch für die Abonnements- und die Billette vorgenommen worden.

Zur Unterseite des Publikums, der Direktion und der Kapelle läßt dies wenig zu wünschen und würde den Grund für ein harmonisches Zusammenhalten und Zusammenwirken aller berechtigten Kreise legen. Das wären wirklich soziale Vorgehensweisen. Ein Wulfreund.

Abonnementverhältnisse bei der H. (L.G.) „Stadtbahn Halle“! (Siehe Wagen)

Der Preis für ein Abonnement bei höchstlicher Gültigkeitsdauer beträgt 5,10 Mk. Hierfür erhält man ein sogenanntes Gültigkeitsbuch mit 120 perforierten Bonds à 5 Pfg., die demnach zu 60 Fahrten à 10 Pfg. berechnen, in daß die Ermäßigung — sage und schreibe — ganze 60 Pfg. beträgt. Bei dieser geringen Preisermäßigung ist das Wort „Abonnement“ wohl vollkommen illusorisch. Warum gibt die Stadtbahn Halle nicht nach dem Muster vieler Großstädte wie Berlin, Leipzig, Magdeburg und anderer Monats- oder Vierteljahreskarten aus, die 5 bzw. 14 Mk. kosten und nicht nur auf allen Strecken Gültigkeit haben, sondern den Subnor auch zu einer beliebigen Anzahl von Fahrten berechtigen? An daß, was in anderen Großstädten schon lange Jahre besteht und sich bewährt hat, für die Stadtbahn Halle unmöglich? Ich glaube nicht, daß die Stadtbahn bei einer Ermäßigung ihres Abonnementpreises schlechter Einnahmen haben würde, im Gegenteil würde unanßer ein Abonnement nehmen, wenn der Preis dafür ein angemessener wäre. Zu wünschen wäre es, wenn aus dem Kreise der Interessenten dagegen energisch Front gemacht würde. Ein Abnehmer der Stadtbahn.

Mein Lokal ist vermietet.

Der Ausverkauf dauert nur kurze Zeit!

Die sehr grossen Lagerbestände nur bekannt guter Waren,

bestehend aus:

Kostüme, Paletots, Abendmäntel, Kostümröcke, Blusen, Kinder-Kleider, Jacken, Pelze, Schürzen, Damen- und Kinder-Wäsche, Normal-Wäsche, Unterröcke, Korsetts, Taschentücher, Jagdwesten, Restbestände in Gardinen, Rouleaux, Bettdecken, Schlafdecken,

seidene, wollene und baumwollene Kleiderstoffe in grosser Auswahl,

Tischtücher, Handtücher, Wischtücher, Servietten, Gedecke,

kommen von Montag früh 9 Uhr

zu tabelhaft billigen Ausverkaufspreisen

zum Verkauf.

Es lohnt sich, den Bedarf nicht nur für Weihnachten, sondern auch für die Konfirmation und Umzug zu decken. — da sich eine derartig günstige Kaufgelegenheit nie wieder bietet. —

Höfliche

Besichtigung meiner Schaufenster erbeten.

am Leipziger Turm,

Der Verkauf findet täglich vorm. von 9—1/2 Uhr und nachm. von 2—7 Uhr statt.



Grosse Posten!

Lehrling mit guter Ausbildung auf gross. Familien-Rechnung...
Lernende gegen monatliche Vergütung...
Plättlehrlinge werden gleichmässig ausgebildet...

Stellen suchen Hausverwaltung findet Anwalts-Bürovorsteher...
Jg. Ingenieur, tüchtiger Maschinist...
Maurerarbeiten, gute Bauten, Reparatur...

Junger Kontorist mit guten Kenntnissen...
Gesucht Nebenverdienst von Privatbeamten...

Buchhalter sucht p. sof. Stellung, auch Aufhulpsposten.

Erfahrener Kaufmann mit besten Referenzen...
Tüchtig erfahrene Pflegerin sucht Stelle...

Pflegerin sucht Stelle...
Frau in W. 24, in W. 24, in W. 24...

Zu vermieten Möbel-Transporte preiswert...
Möbel-Transporte gegen monatliche Vergütung...

Möbel-Transporte unter Garantie...
Zu vermieten Hofenstraße 42...

Rosensträger, eigene Fabrikate, Paar von 38 Pf., an Krawatten, Kragenschonker...

Paul Sommer 14 Leipzigerstrasse 14. Kaufe auf Kredit bei Anzüge, Paletots, Kleiderschränke, Vertikos, Tische, Stühle, Spiegel, Bettstellen, Matratzen, Sofas, Divans, Schreibtische, Trumeaux etc.

Zillmann & Lorenz, Halle a. S., Delitzscherstr. 9. Möbel-Transport, Möbel-Aufbewahrung...

Gr. Berlin, II. 1 Etage, 4 Zim., Küche, Bad...
Gr. Märkerstr. 12, I. 3 Zim., Küche, Bad...

Barth, Wohnung, 2 Etage, 3 Zimmer, Küche...
Krausenstr. 26, III. Etage, 2 Zimmer...

Landesbergrasse 14, I. Etage, 1 1/2 Zimmer...
Wohnung, 2 Etage, 3 Zimmer...

3 Stuben, 1 K. u. 1 B., Boden, Wasser, elektr. Licht...
3 Stuben, 1 K., 1 B., Boden, Wasser...

Gr. Berlin, II. 1 Etage, 4 Zim., Küche, Bad...
Gr. Märkerstr. 12, I. 3 Zim., Küche, Bad...

Barth, Wohnung, 2 Etage, 3 Zimmer, Küche...
Krausenstr. 26, III. Etage, 2 Zimmer...

Landesbergrasse 14, I. Etage, 1 1/2 Zimmer...
Wohnung, 2 Etage, 3 Zimmer...

5 Stuben, 1 K., 1 B., Boden, Wasser...
3 Stuben, 1 K., 1 B., Boden, Wasser...

Gr. Berlin, II. 1 Etage, 4 Zim., Küche, Bad...
Gr. Märkerstr. 12, I. 3 Zim., Küche, Bad...

Barth, Wohnung, 2 Etage, 3 Zimmer, Küche...
Krausenstr. 26, III. Etage, 2 Zimmer...

Landesbergrasse 14, I. Etage, 1 1/2 Zimmer...
Wohnung, 2 Etage, 3 Zimmer...

2 Etage, 3 Zim., Küche, Bad...
1. Etage, 3 Zim., Küche, Bad...

Gr. Berlin, II. 1 Etage, 4 Zim., Küche, Bad...
Gr. Märkerstr. 12, I. 3 Zim., Küche, Bad...

Barth, Wohnung, 2 Etage, 3 Zimmer, Küche...
Krausenstr. 26, III. Etage, 2 Zimmer...

Landesbergrasse 14, I. Etage, 1 1/2 Zimmer...
Wohnung, 2 Etage, 3 Zimmer...

1. Etage, 3 Zim., Küche, Bad...
1. Etage, 3 Zim., Küche, Bad...

Gr. Berlin, II. 1 Etage, 4 Zim., Küche, Bad...
Gr. Märkerstr. 12, I. 3 Zim., Küche, Bad...

Barth, Wohnung, 2 Etage, 3 Zimmer, Küche...
Krausenstr. 26, III. Etage, 2 Zimmer...

Landesbergrasse 14, I. Etage, 1 1/2 Zimmer...
Wohnung, 2 Etage, 3 Zimmer...

1. Etage, 3 Zim., Küche, Bad...
1. Etage, 3 Zim., Küche, Bad...

Gr. Berlin, II. 1 Etage, 4 Zim., Küche, Bad...
Gr. Märkerstr. 12, I. 3 Zim., Küche, Bad...

Barth, Wohnung, 2 Etage, 3 Zimmer, Küche...
Krausenstr. 26, III. Etage, 2 Zimmer...

Landesbergrasse 14, I. Etage, 1 1/2 Zimmer...
Wohnung, 2 Etage, 3 Zimmer...

1. Etage, 3 Zim., Küche, Bad...
1. Etage, 3 Zim., Küche, Bad...

Gr. Berlin, II. 1 Etage, 4 Zim., Küche, Bad...
Gr. Märkerstr. 12, I. 3 Zim., Küche, Bad...

Barth, Wohnung, 2 Etage, 3 Zimmer, Küche...
Krausenstr. 26, III. Etage, 2 Zimmer...

Landesbergrasse 14, I. Etage, 1 1/2 Zimmer...
Wohnung, 2 Etage, 3 Zimmer...

1. Etage, 3 Zim., Küche, Bad...
1. Etage, 3 Zim., Küche, Bad...

Gr. Berlin, II. 1 Etage, 4 Zim., Küche, Bad...
Gr. Märkerstr. 12, I. 3 Zim., Küche, Bad...

Barth, Wohnung, 2 Etage, 3 Zimmer, Küche...
Krausenstr. 26, III. Etage, 2 Zimmer...

Landesbergrasse 14, I. Etage, 1 1/2 Zimmer...
Wohnung, 2 Etage, 3 Zimmer...

1. Etage, 3 Zim., Küche, Bad...
1. Etage, 3 Zim., Küche, Bad...

Gr. Berlin, II. 1 Etage, 4 Zim., Küche, Bad...
Gr. Märkerstr. 12, I. 3 Zim., Küche, Bad...

Barth, Wohnung, 2 Etage, 3 Zimmer, Küche...
Krausenstr. 26, III. Etage, 2 Zimmer...

Landesbergrasse 14, I. Etage, 1 1/2 Zimmer...
Wohnung, 2 Etage, 3 Zimmer...

1. Etage, 3 Zim., Küche, Bad...
1. Etage, 3 Zim., Küche, Bad...

Gr. Berlin, II. 1 Etage, 4 Zim., Küche, Bad...
Gr. Märkerstr. 12, I. 3 Zim., Küche, Bad...

Barth, Wohnung, 2 Etage, 3 Zimmer, Küche...
Krausenstr. 26, III. Etage, 2 Zimmer...

Landesbergrasse 14, I. Etage, 1 1/2 Zimmer...
Wohnung, 2 Etage, 3 Zimmer...

A. Weiffenbach, Alter Markt 1. Klein möbl. Zimmer mit 2 B. u. Balkon. Gr. Steinstraße 59, I. Eleg. möbl. Zimmer mit Bad, Toilette u. Verkleidung. Eleg. möbl. Zimmer mit Bad, Toilette u. Verkleidung. Elegante Zimmer mit Balkon u. Verkleidung.

Miet-Gesuche. Am 1. Januar d. n. in einer herrschaftl. Wohnung von 5 Zimmern, mit Badstube...

Läden u. Magazine. Laden mit Wohnung, Kleider- u. Bekleidungs-Geschäft. Helle grosse Räume zur Lagerung von Möbeln, Mattenstoffen etc.

Ritter, Hof-Lieferant, Halle a. S. Jede Frau gebrauchte nur meinen bestmög. gebrauchte nur meinen bestmög. gebrauchte nur meinen bestmög. gebrauchte nur meinen bestmög. gebrauchte nur meinen bestmög.

Kirchliche Nachrichten.

26. Sonntag n. Advent.

H. Frauen, 10 Uhr Herr Oberlehrer Prof. Schmidt. 1/12 Uhr Kindergottesdienst in der Schule...

12 Uhr Kindergottesdienst Herr Pastor Richter. 8 Uhr Konfirmationsgottesdienst...

10 Uhr Kindergottesdienst Herr Pastor Richter. 10 Uhr Kindergottesdienst Herr Pastor Richter...

Verlangen Sie MAGGI'S Bouillon-Würfel zu 5 Pfg. Der Name MAGGI bürgt für vorzüglichste Qualität!

Künstliche Zähne 1.50 mit und ohne Platte. Garantie für Haltbarkeit. Plomben v. 1 Mk. an.

Sonnabend, Montag, Dienstag Total-Ausverkauf wegen Geschäftsaufhebung grosse Posten Schürzen für Knaben 48 Pfg. für Mädchen 88 Pfg.

Weihnachts-Geschenk farbiges Glasfenster für Salons, Herren-, Damen- u. Speisezimmer.

Wunderrolle. Verdrichtung Herr Rudolf und Euren. Gustav Freundorf, Schulte, 3/4, G. Str. 11/12.

bei Alten, schmerzhaften Fussleiden Fertige genähte Bettbezüge in weiß und bunt, nur aus dauerhafte Stoffe, von 3,50 Mk. an.

Elegante Wohnungs-Einrichtungen Schlaf-, Speise-, Wohn-, Herren-, Kinderzimmer. Berliner Industrie-Gesellschaft m. B. H. BERLIN, Kurze Str. 6, ab 1. Oktober 1910: Köpenicker-Str. 126.

Unterricht
A. Krüger's Tanz-Institut
 (Lehr-Anstalt)
 A. Krüger, Tanzlehrer.
 Spezial für alle Damen u. Herren.
 Unter-richtet jeden Tag.
 Honorar mässig. — A. Krüger, Tanzlehrer.
 Wer erteilt Unterricht?
Handelstechniker
 Lehr- und Vorkurs für Handelstechniker.
 Lehr- und Vorkurs für Handelstechniker.

Klavier-, Violine-, Cello-, Solosang-Unterricht
 Klavier-, Violine-, Cello-, Solosang-Unterricht.
 Klavier-, Violine-, Cello-, Solosang-Unterricht.
 Klavier-, Violine-, Cello-, Solosang-Unterricht.
 Klavier-, Violine-, Cello-, Solosang-Unterricht.

Kaufm. Lehr-Institut
 Frau E. Dorn, Lehrerin.
 Kaufm. Lehr-Institut.
 Kaufm. Lehr-Institut.
 Kaufm. Lehr-Institut.

Moderne Sprachen
 Erstes Hall. Sprach-Lehr-Institut.
 Weidenplan 1.
 Moderne Sprachen.
 Moderne Sprachen.

Berlitz School
 Moderne Sprachen.
 Berlitz School.
 Berlitz School.
 Berlitz School.

Gordes'sche Bekleidungs-Akademie
 Bekleidungs-Akademie.
 Gordes'sche Bekleidungs-Akademie.
 Gordes'sche Bekleidungs-Akademie.

Für Familienbedarf
 Familienbedarf.
 Für Familienbedarf.
 Für Familienbedarf.

Baers Handels-Fach-Schule
 Handels-Fach-Schule.
 Baers Handels-Fach-Schule.
 Baers Handels-Fach-Schule.

Kapitalien
 15000 Mk. als Hypothek.
 Kapitalien.
 Kapitalien.
 Kapitalien.

Acker-Hypothek
 100000 Mk.
 Acker-Hypothek.
 Acker-Hypothek.
 Acker-Hypothek.

Hypotheken-Kapital
 100000 Mk.
 Hypotheken-Kapital.
 Hypotheken-Kapital.
 Hypotheken-Kapital.

Haus Hypotheken
 Kapitalien in jeder Höhe.
 Haus Hypotheken.
 Haus Hypotheken.
 Haus Hypotheken.

Bau-Gelder
 B. J. Baer, Bankgeschäft.
 Bau-Gelder.
 Bau-Gelder.
 Bau-Gelder.

Bar Geld an jedermann
 Bar Geld.
 Bar Geld.
 Bar Geld.

Suche 2-3000 Mk.
 Suche.
 Suche.
 Suche.

Pelzwaren
 Pelzwaren.
 Pelzwaren.
 Pelzwaren.

Möbeltransporte
 Möbeltransporte.
 Möbeltransporte.
 Möbeltransporte.

Vorzügliche Photographien
 Georg Maurer, Atelier für mod. Photographie.
 Photographien.
 Photographien.
 Photographien.

Jalousie Rudolph
 HALLSALE.
 Jalousie Rudolph.
 Jalousie Rudolph.

Kopfschmerz
 Kopfschmerz.
 Kopfschmerz.
 Kopfschmerz.

Leiterwagen
 Leiterwagen.
 Leiterwagen.
 Leiterwagen.

Seiden-Reste
 Seiden-Reste.
 Seiden-Reste.
 Seiden-Reste.

Kein Geheimnis!
 Kein Geheimnis!
 Kein Geheimnis!
 Kein Geheimnis!

Rheuma Gicht
 Rheuma Gicht.
 Rheuma Gicht.
 Rheuma Gicht.

Haarausfall
 Haarausfall.
 Haarausfall.
 Haarausfall.

Zum Sperlingsfang
 Zum Sperlingsfang.
 Zum Sperlingsfang.
 Zum Sperlingsfang.

Ueppige Büste
 Ueppige Büste.
 Ueppige Büste.
 Ueppige Büste.

Harn-Brennleiden
 Harn-Brennleiden.
 Harn-Brennleiden.
 Harn-Brennleiden.

Harn-Blasenleiden
 Harn-Blasenleiden.
 Harn-Blasenleiden.
 Harn-Blasenleiden.

Ausverkauf
 Ausverkauf.
 Ausverkauf.
 Ausverkauf.

Hermann Schulze
 Hermann Schulze.
 Hermann Schulze.
 Hermann Schulze.

Zahn-Arzt
 Zahn-Arzt.
 Zahn-Arzt.
 Zahn-Arzt.

Straustrantheiten
 Straustrantheiten.
 Straustrantheiten.
 Straustrantheiten.

Neu! Schwache Männer
 Schwache Männer.
 Schwache Männer.
 Schwache Männer.

Dr. Thompson's Seifen
 Dr. Thompson's Seifen.
 Dr. Thompson's Seifen.
 Dr. Thompson's Seifen.

Spezialarzt für Fuss- und Beinleiden
 Spezialarzt für Fuss- und Beinleiden.
 Spezialarzt für Fuss- und Beinleiden.
 Spezialarzt für Fuss- und Beinleiden.

Teppich-Spezialhaus
 Teppich-Spezialhaus.
 Teppich-Spezialhaus.
 Teppich-Spezialhaus.

Spezial-Katalog
 Spezial-Katalog.
 Spezial-Katalog.
 Spezial-Katalog.

Reform-Bad
 Reform-Bad.
 Reform-Bad.
 Reform-Bad.

Bettmatten
 Bettmatten.
 Bettmatten.
 Bettmatten.

Renntierfelle
 Renntierfelle.
 Renntierfelle.
 Renntierfelle.

Gebr. Dangwitz
 Gebr. Dangwitz.
 Gebr. Dangwitz.
 Gebr. Dangwitz.

Sein und Werden.

Roman von Doris Dietrich v. Spätgen.

19) Vore aber setzte sich mit beiseiten... Schreitübungen... Ein schmerzliches Jauchen...

Wieher Wolfgang Dietrich! Sie mit Ihrer hervorragenden Intelligenz... Ihre reifen Wissen und vorurteilsfreien Denken...

Ihnen Dankbarkeit, das Herz... wünscht, erhebt und plant... aber da kommt kein großer Wideracher...

Nach ich habe ihnen heißen Mumpj... zu bestehen gehabt... etwas Herz ist von der kalten grauenhaften Vernunft...

Ihnen diese traurige Wahrheit zu bekennen... ich hier am Schreibtisch, während Tränen über Tränen...

Ihnen Wiedersehen heute morgen... war die schönste, glücklichste Stunde meines ganzen Lebens...

Ich würde, hätte, daß ich Sie liebe... hätte, daß auch Ihre Reueigung mit allen Gebod!

Alles, dennoch müssen wir jegliche Hoffnungen... und dasjenige, was Sie mit sich führen...

Und unserer Liebe willen... fragen Sie nicht nach all jenen mit sich führenden Vernunftstößen...

Aber merke Sie, Wolfgang Dietrich... können ja das unheimliche Wiedertreiben... Sie wissen, was schändlich sein und Opfer bringen heißt.

Sie wissen, was ich im Leben wieder begangen... werden

wie, mit Gottes Hilfe, ruhiger urteilen... mehr großen. Ihre glücklichen Augenbemerkerungen...

Einige Tage später kehrte Wolfgang Dietrich... von einem übermühten Besuche bei seiner lebenden Mutter...

Unvergänglich möchte ich der Sohn... borthin auf den Weg, und zu seinem Schmerz mußte er die Wichtigkeit...

Einigen Hildegard war vom Beginn... ihrer Krankheit eine sanfte, jugendliche Patientin gewesen...

Tabei erging die behauerte Frau... sich indes noch täglich im Garten des Sanatoriums...

Alles, jetzt, bei seinem zweiten... Besuche, fand Rüdiger die Mutter plötzlich als stumpfsinnig...

Als ein Händchen grenzenlose Schwäche... waren eingetreten, die nach des Arztes Aussprache...

Tränenunterfluten Auges hatte Wolfgang... Dietrich in der halbgewöhnlichen Zeit...

Sie wissen, was ich im Leben wieder... begangen werden

Grat und lutz gab er dem Portier... die Befehle, daß er nach dem Besuche...

Die Bewegungen des Jork's... jüngerer Mannes waren dabei läufig und schlief...

„Befehlen der Herr Graf noch hier... unten zu speisen?“ fragte dienstfertig...

„Ja — eine Kleinigkeit... Bringen Sie mit vor allem einen heißen Tee...“

Sautes Gemurmel, Stimmengewirr... und helles Glitzern brang aus einem der...

„Hoch — hoch — hoch!“ schall es... von dort heraus. „Sie leben hoch und abermals hoch!“

„Was ist denn da los? Es wird wohl... eine Hochzeit gefeiert?“ fragte Rüdiger...

Ich weiß, der Herr Regierungsrath... von Darmig gibt im intimen Kreis...

Der Oberkellner schaute sich... verwundert an nach seinem Jubler am; er selbst war...

Wolfgang Dietrich pregte die Lippen... fest zusammen, während ein verächtlich-bekler...

Nach hatte Rüdiger das Ziel seiner... Reise, die Stadt Hattersee, nicht erreicht...

Ich würde, hätte, daß ich Sie liebe... hätte, daß auch Ihre Reueigung...

Alles, dennoch müssen wir jegliche... Hoffnungen und dasjenige, was Sie...

Und unserer Liebe willen... fragen Sie nicht nach all jenen...

Aber merke Sie, Wolfgang Dietrich... können ja das unheimliche Wiedertreiben...

Sie wissen, was ich im Leben wieder... begangen werden

Sie wissen, was ich im Leben wieder... begangen werden

Sie wissen, was ich im Leben wieder... begangen werden

Sie wissen, was ich im Leben wieder... begangen werden

Sie wissen, was ich im Leben wieder... begangen werden

Sie wissen, was ich im Leben wieder... begangen werden

Wagen ohne Firma.

Beamte ohne Anzahlung.

Streng diskret.

Zu den günstigsten Zahlungsbedingungen verkaufe

auf Teilzahlung

an jedermann

Anfertigung elegant. Herren-Garderobe in kürzester Zeit...

Damen-Jackets. Paletots und Kleider in großer Auswahl...

Möbel einzelne Stücke v. 2 M. Anz. an. Kompl. Küchen...

Anzug oder Paletot bar 6 M., auf Kredit 7 M., 2. u. 3. M. bar 10 M., auf Kredit 11 M., Anz. 150 M. bar 18 M., auf Kredit 20 M., Anz. 3 M. bar 24 M., auf Kredit 26 M., Anz. 4 M. bar 30 M., auf Kredit 33 M., Anz. 5 M. bar 36 M., auf Kredit 39 M., Anz. 6 M. bar 42 M., auf Kredit 46 M., Anz. 7 M.

Herren-, Damen- u. Kinder-Garderobe. Möbel, Betten, Polsterwaren, Manufaktur- u. Schuhwaren. Pelz-Colliers.

Möbel für 98 M., Anz. 5 M., wochentl. Abz. 1 M. für 145 M., Anz. 8 M., wochentl. Abz. 150 M. für 160 M., Anz. 12 M., wochentl. Abz. 130 M. für 270 M., Anz. 20 M., wochentl. Abz. 22 M. für 350 M., Anz. 28 M., wochentl. Abz. 290 M. für 420 M., Anz. 32 M., wochentl. Abz. 3 M.

Salons, Schlaf-, Wohn-, Herren-, u. Speise-Zimmer in allen Holz- u. Stülarten.

Pelz-Colliers in allen Fell-Arten und Facons, Anz. 2, 3, 5, 7, 9, 12 Mk.

Büfette, Salonschränke, Etagere, Vertikale, Spiegel, Truemeub., Uhren, Regulatoren, Garnitur, Schreib- u. Büchere, Vorrat-Tellette, Teppiche etc.

Alles in dem durch seine Kulanz, Realität u. Leistung bekannten Möbel- u. Ausstattungs-Geschäft

N. Fuchs

Halle a. S., nur Gr. Ulrichstr. 58, I., II., III.

Streng diskret.

Kredit nach auswärts.

Wagen ohne Firma.

Robert Husberg Harmonikafabrik u. Verändgeschäff

13 Stimmklänge werden jeder über sich selbst geliebt. Wandharmonika genau wie Abbildung Mark 210. Katalog über sämtliche Musik-Instrumente u. Selbstausstattungsartikel gratis.

Künftler-Konzert-Violine in gutem, unverwundbarem Kasten, Baum, Stimmplett, als Instrument mit einem Bezug für ein Instrument, nur Mark 10.-

Johns Schornstein-Aufsatz ist das beste Mittel gegen das Rauchen im Ofen und Herde. Dauerhaft gute Wirkungsweise, 10jährige Garantie für Haltbarkeit laut Prospekt. 500 000 Stück verkauft. Wilt, Heckert, Gr. Ulrichstr. 57.

Damen-Taschen keine Lederwaren, Gustav Francendorff, Schiller-Str. 4 u. Gr. Ulrichstr. 63. Pa. Speise-Kartoffeln, aus England, gut Winterhart, a St. 3 Pf., empf. O. Just, Ludwig-Buchdruckerei, 45.

Während sechzig Tagen zur Probe!

Ein Naturheilmittel für Männer und Frauen. Sind Sie wirklich so stark und gesund, als Sie es sein sollten? Fühlen Sie keine Schwäche...

Dr. Sanden's elektrischen Gürtel „Herkules“

mit acht verschiedenen Spezialbinden für Männer bezw. Frauen, der als ein natürliches Heilmittel den Gebrauch von Medikamenten überflüssig macht... Ich bitte Ihnen die Gelegenheit, diesen Apparat auch während sechzig Tagen zur Probe zu erhalten...



Dr. Sanden's elektrischen Gürtel „Herkules“

Es ist abermals den Giftenabzug betrieig und seinem neuen Ver- stimmungsort zuführt.

18. Kapitel.

Der an jedem Sonnabend stattfindende Wochenmarkt hatte sich heute einen großen Teil der Landwirte und Gutsbesitzer zur Stadt geföhrt.

Die Geschäfte waren im letzten Sommer ganz besonders günstig gewesen, was hauptsächlich des in Hattterleben gebrauchten wasserüberhitzen Bieres für viele mehr oder weniger eine Existenzfrage bedeuete.

Auch am heutigen Frühmorgen bot der Markt ein edles Bild ruhigen Thüringer Kleinhandels.

Noch hüllte sich der Nebel über Straßen und Gäßchen in freundlicher Graue, allein schon waren die „Waldläute“ mit ihren Flanvorzgen zur Arbeit.

Der große Platz zeigte reges, buntes Treiben, Frauen in hellflatternden Manteln und schmarobbedürftigen Hauben, wipulauend; Naturfärbe auf dem Rücken, eilen, ihren Kunden bis auf dem Thüringer Walde gemöhnliche Leinwand zu bringen.

Anderer hören den Hattterlebener Hausfrauen Butter, Eier und Gans feil. Dazwischen quielten die Herfel, während Enten und Gänse ein regelmäßiges Schmetterfonsert intonierten.

Vor dem „Nautenkans“, dem ersten Hofhof der Stadt, hielt eine lange Reihe von Fußwerkern aller Art, deren Reiger sich durch ein gutes Kräftlich mit obligaten „Neu-Diensterliche Wrannt“ reizen, um darauf — das Säckel voll „Goldstücke“ — die Deunliche anzusetzen.

Ein weiterer Herr, Mitte der Vierzig, war trocken aus der Tür getreten und winkte mit mehr gemüthlicher als befriedigender Gewärde seinem Kutscher zu.

Das als bald vor dem „Nautenkans“ erscheinende Gefährt ent- deckte — die prächtigen, jungen Wandföhmel ausgenommen — ebendauer Glanz. Eine alte, neubaute Föhföhle — braun auf dem Gut wurde der Wagen immer nur der „Klopperföhle“ genannt — modte wohl schon seit einem halben Jahrhundert jeden Sonnabend den Weg nach Hattterleben zurückgelegt haben.

Genoß entpafch des alten, grauhaarigen Kofelenters Biere durchaus nicht den Anforderungen moderner Kultur.

Denn ichien nun jedoch in der Stadt gewöhnt.

Wenn der Nuttergutsbesitzer Herr Theobald zur Wenden und Nöhlingen in seinem abgetragenem Pelzrock, einem geföhelten Schal in den Hals und die schöhige Wibermüge über den Nöhren, unter welcher sein gutmüthiges, rotes Gesicht mit den freundlichen Blau-

augen hervorleuchtete, sich in Hattterleben zeigte, da wachte doch ein jeder, das er der ältteste Sohn des reichen Verlagsbuchhändlers, Hofrats und Doktors zur Wenden war und er getrost vierzehnjährig fahren konnte, wenn er nur gewollt hätte.

Herr Theobald blieb aber zeitlichen ein eigener Kau, der auf Keucherlichkeiten abfolut keinen Wert legte, sein schöhnes Gut zu einer weichen Muttermilkföhle emporgebracht und jeden Epio- lappen nützlich verwertet zum Besten seiner sieben Kinder.

„Jehenna! Ich jahen jest noch mal beim alten Herrn van. Es ist hoch heute kein feibziger Geburtstags!“ sagte er einseitig und dreizete die Waandde vorföhlich über seine Knie. „Sind die vier Stüd Kanner mit?“

„Was — denn los!“

Die Wandföhmel aggen fröhlich an, aber der „Klopperföhle“ leitete euerdich Wiberhand auf dem hohenrigen Pfaster, nur schwerföhlig riefelte das Gefährt vor bannen.

Am Ende der zehendeis bergan föhrenden Hauptstraße lag das zur Wendenföhle etablissement, ein äußerlich unfeinander, doch feubaler, alter Bau, eine Art Parkföhrenhaus, über dessen spöhies Viebeldach wohl schon mehr als ein Jahrhundert hinweggezogen waren.

Der jahre Weiler hatte die Verlagsbuchhandlung von seinem früh verstorbenen Vater übernommen und als weigerer, sehr intelligenter Mann das Geschäft als bald in bebeneis umfang- weiderem Maße betrieben und dem ganzen Unternehmen einen höheren Aufschwing verliehen. Die von ihm gegründete und in fast hunderttausend Exemplaren erscheinende, streng konfektive Zeitung „Der feite Bund“ trug wesentlich dazu bei, ihm weit über die Provinzgrenzen hinaus einen Namen zu machen.

Nach und nach erwarb der Hofrat auch mehrere neben dem eigenen Bestitum liegende Güter, mo jest von fröh bis jöh die Brundschöhnen und das Kofers der Schriftföhler in rastlosem Ge- triebes arbeiteten, so das seine Brundschöhne durch sein Geröhlich hoch geföhliche Lurube geföhrt wurde.

Als vor kurzem hatte Doktor zur Wenden dem weitergezogenen Verlage noch selbstjahig vorgeföhnt, allein ein von Jahr zu Jahr unheilbrodender Augenleib ließ die alte Nöhkräftigkeit und Schaffenkraft nach und nach erlahmen.

Wenngleich der redaktionelle Teil seiner Zeitung in bewöhnten Händen ruhte, so hatte der Hofrat doch stets den Vektorföhle dafür selbst verjahg.

Nun gebeten jedoch die Verpöhlmisse, sich nach einem die eigene

wichtige Person betreuetenden Helfer umzusehen, besten Geschäftekreis durch längeren Aufenthalt im Ausland und reichlich gesammelte Erfahrungen den heutigen Anforderungen an literarische Tätigkeit entpafch.

Der alte Herr befah allerdings zwei Söhne, indes schien keiner von beiden auch nur im entferntesten geeignet, dem Vater als Stütze zu dienen.

Theobald, ein herzenguter, praktischer, aber minimal begabter Mensch, hatte bereits als Knabe geöhnet, daß er sich lieber bängen ließe, als geföhliches mit jeder und Feinte zu arbeiten. Sein Streben ging hinaus in die freie Götternatur, und nach des Sohnes abfolvierten Militärföhle kante ihm Doktor zur Wenden ein schöhnes, unweit Hattterleben gelegenes Gut.

Erford, der zweite, war wiederum mit Leib und Seele Soldat. Er stand als Leutnant in einem preußischen Infanterieregiment und hatte es föhlich durch sein ehregeiges Streben und gute Konnektionen dahin gebracht, Erzieher bei einem jungen Prinzen zu werden, wöhber der föhliche, haushaltene Bruder die Wöhlein zude.

Des Hofrats drittes Kind war eine Tochter. — Sie stand als Leutnant in einem preußischen Infanterieregiment und hatte es föhlich durch sein ehregeiges Streben und gute Konnektionen dahin gebracht, Erzieher bei einem jungen Prinzen zu werden, wöhber der föhliche, haushaltene Bruder die Wöhlein zude.

Des Hofrats drittes Kind war eine Tochter. — Sie stand als Leutnant in einem preußischen Infanterieregiment und hatte es föhlich durch sein ehregeiges Streben und gute Konnektionen dahin gebracht, Erzieher bei einem jungen Prinzen zu werden, wöhber der föhliche, haushaltene Bruder die Wöhlein zude.

Man hatte den beueamen Knehsföhle, worin der Hofrat den gröhsten Teil des Tages verbrachte — da durch den grauen Star verlorföhnt, nun auch die Sehkräft seines zweiten Auges zu erföhnen bröhte und er sich ohne fremde Hilfe schwer im Gange zu bewegen vermöchte — ans Fenster geschoben.

Fröhliche Blumenarrangement. allerlei Geföhne und ein Rofel Briefschreit waren dort vor ihm auf einem Tische ausge- stellt. — Doktor zur Wenden befah einen weichen Charakterföhle. Die schöhnen, röhig geschnittenen Züge schuhneten namhafte Intelligenz, seine breite hohe Stirn schien die eines Mannes, der im Leben viel gebacht und vor sich gebacht, der schmale, bartlose Mund zeigte Willensstärke und Strenge; allein die Harmonie des Ganges wurde weentlich geföhrt durch zwei große, blaue Brillen- gläser, die von den Nöhgen nicht erkennen ließen.

Als Theobald zur Wenden beim Vater eintrat, kam ihm ein eleganter, schlanker, junger Mann mit ausgeföhrted Hand ent- gegen.

„Ist der Taufent! Du hier, Harry Busker?“ rief erfrer in unversöhlich Thüringer Dialekt.

(Fortsetzung folgt.)

Otto Jacob sen Berlin N.O. 324 Friedenstrasse 9.

Unter System, gegen kaum föhfbare monat. Raten ohne einen Pfennig Aufschlag zu verlanke, ermöhlicht jedermann die Anschaffung unseier vollwertigen Apparate. Für Freunde guter Musik ist das Gröhliche der neuen Mill-Opera-Modelle ein

Creignis!

Die Mill-Opera ist der populärste Familien-Konzert-Apparat Deutschlands. Die Mill-Opera bringt Ihnen Gesöhlichkeit, Frohsinn und Musik-Begehrtis ins Haus! Sie ist eine unerschöpf- liche Quelle der Unterhaltung, Erheitung und Bekehrung. Mill-Opera-Platten lassen das feie Quelle der Unterhaltung, Erheitung und Bekehrung. Mill-Opera-Platten lassen das feie Quelle der Unterhaltung, Erheitung und Bekehrung.

Bestellschein 324

Gen. nachzutragen bei der Firma Otto Jacob sen, Sternstr. 9, Berlin N.O. 324, mit dem Briefe: Ich bestelle bei Ihnen folgende Mill-Opera-Platten, die ich Ihnen nachfolgendermaßen bestelle: 1 Platte, 2 Platten, 3 Platten, 4 Platten, 5 Platten, 6 Platten, 7 Platten, 8 Platten, 9 Platten, 10 Platten, 11 Platten, 12 Platten, 13 Platten, 14 Platten, 15 Platten, 16 Platten, 17 Platten, 18 Platten, 19 Platten, 20 Platten, 21 Platten, 22 Platten, 23 Platten, 24 Platten, 25 Platten, 26 Platten, 27 Platten, 28 Platten, 29 Platten, 30 Platten, 31 Platten, 32 Platten, 33 Platten, 34 Platten, 35 Platten, 36 Platten, 37 Platten, 38 Platten, 39 Platten, 40 Platten, 41 Platten, 42 Platten, 43 Platten, 44 Platten, 45 Platten, 46 Platten, 47 Platten, 48 Platten, 49 Platten, 50 Platten, 51 Platten, 52 Platten, 53 Platten, 54 Platten, 55 Platten, 56 Platten, 57 Platten, 58 Platten, 59 Platten, 60 Platten, 61 Platten, 62 Platten, 63 Platten, 64 Platten, 65 Platten, 66 Platten, 67 Platten, 68 Platten, 69 Platten, 70 Platten, 71 Platten, 72 Platten, 73 Platten, 74 Platten, 75 Platten, 76 Platten, 77 Platten, 78 Platten, 79 Platten, 80 Platten, 81 Platten, 82 Platten, 83 Platten, 84 Platten, 85 Platten, 86 Platten, 87 Platten, 88 Platten, 89 Platten, 90 Platten, 91 Platten, 92 Platten, 93 Platten, 94 Platten, 95 Platten, 96 Platten, 97 Platten, 98 Platten, 99 Platten, 100 Platten.

Der Herr: Geb. Ber.

Gen. & Co. Berlin N.O. 324, Sternstr. 9.

Daimler Motoren-Gesellschaft

MARIENFELDE-BERLIN
baut als langjährige Spezialität

Motoren und Lokomobilen

für den Betrieb mit allen flüssigen Brennstoffen sowie

Sauggasmotoren-Anlagen

in bester Ausführung und modernster Konstruktion.

Verlangen Sie nur:

„Pfeilring“  Lanolin-Seife

25 Pfg. pro Stück.
„Nachahmungen weisen man zurück.“

Vereinigte Chemische Werke Aktiengesellschaft. Charlottenburg, Salzstr. 16. Abteilung Lanolin-Fabrik Martiakonfelde.

Pariser Haarentferner „Ivette“ **Stauden, Zier- u. Beerensträucher**

Zaunenbäume u. sonst. Nöhige Haare im Wa zu entfernen. Dief. Katalog gratis. E. Scherzer, Staubeingärtner, Föhlbeckenweg 114.

Robert Franz-Singakademie
(Musikalische Leitung: Professor O. Reubke).
Am 20. November (Totensonntag), abends punkt 8 Uhr
in den „Kaisersälen“:
Geistl. Musikaufführung zum Gedächtnis der Verstorbenen.
Johannes Brahms:
Ein deutsches Requiem
für Soli, Chor und Orchester.
Solisten: Fräulein **Tilia Hill**-Berlin,
Herr **Franz Frank**-Halle a. S.
Orchester: Die Kapelle des Füs.-Regts. Generalfeldmarschall
Graf Blumenthal (Magdeburg, Nr. 36).
Eintrittskarten zu 3,10, 2,10, 1,55 u. 1,05 Mk., sowie
Texte und Musikführer in der
Hofmusikalienhandlung Reinhold Koch,
Alte Promenade 1a, Fernspr. 1199.

Saal der Logo an den Turmen (Alte Poststrasse).
Dante-Vorlesungen der „**Göttlichen Komödie**“
von **Maria Bassermann**
Sonntag 13. Nov. abds. 8 Uhr I. Vorlesung „Hölle“.
Dienstag 15. Nov. nachm. 5 Uhr II. Vorlesung „Fegeberg“.
Freitag 18. Nov. abds. 8 Uhr III. Vorlesung „Paradies“.
Abonn.-u. Einzelkarten in der Hofmusik.-Hdlg. Reinhold Koch.

Kaisersäle: Montag, 14. Nov., abds. 8 Uhr
Einziger Liederabend von
Susanne Dessoir.
Am Klavier **Brano Hinz**-Reinhold.
Lieder aus aller Zeit. Künstlerlieder. Volksweisen.
Kinderlieder.
Karten i. d. Hofmus.-Hdlg. Reinhold Koch.

Als **Instrumente von Weltruf** empfehle
Grotrian-Steinweg Nachf.
Flügel und Pianos.
Nur: Hofmusikalienhandlung Reinhold Koch.

Kunstgewerbe-Verein.
Vom Donnerstag den 10. Novbr. ab, vormittags 11-1 Uhr
Tapeten-Ausstellung,
zusammengestellt vom Verband Deutscher Kunstgewerbe-Vereine.
Eintritt für Nichtmitglieder 50 Pfg. Schüler in Begleitung von
Lehrern 10 Pfg.
Der Vorstand: G. Hoffl.

Hallische Singakademie.
Leitung: **Willy Wartschmidt.**
Dienstag den 15. November, abends 8 Uhr in der
„**Stephanskirche**“:
Missa solemnis
für 4 Solostimmen, Chor, Orchester und Orgel von
L. von Beethoven.
Mitwirkende: **Mota Geyer-Dierich** (Sopran), **Theodora
Bandel** (Alt), **Rugo Heydenbluth** (Tenor), **Otto Wörth**
(Bass), **Emil Paul** (Orgel).
Orchester: Kapelle des 36. Inf.-Regts.
Karten zu 3,10, 2,10, 1,55, 1,05; Texte 10 Pfg. in der
Hofmusikalienhandlung Heinrich Hothan.

Auf vielseitigen Wunsch unserer geehrten Kundschaft geben wir von heute bis
Mittwoch den 16. November d. Js. inkl.
in unserem Atelier bei Bestellungen von 1 Dutzend Bildern von Mk. 4.— an, eine
Bromsilber-Vergrößerung
30 x 40 Bildgröße
gratis.
Glanzbilder: 12 Visites Mark 1,90, 12 Cabinets Mark 4,90.
Mattpilder: 12 Visites Mark 4,00, 12 Cabinets Mark 8,00.
Geöffnet an Werktagen 8-7 Uhr an Sonntagen 9-2 Uhr (auch während der Kirchzeit)
Garantie für grösste Haltbarkeit und tadelloste Ausführung
sowohl der Bilder als auch der Gratis-Zugaben.
Photographisches Atelier und Vergrößerungs-Anstalt
Poststr. 910, **Samson & Co.** vis-a-vis dem Kaiserdenkmal.
Die **Gratis-Vergrößerungen** eignen sich vorzüglich als Weihnachts-Geschenk.

== Cafetin ==
ein vollkommener Ersatz
für Bohnenkaffee
1/2 Pfund nur 25 Pfg.

Florentinische Maler d. Frührenaissance.
5 Porträts mit Selbstbildern
von Privatdozent Dr. **Martin Wackernagel** im Auditorium
maximum der Universität Montag, 6. Uhr präzis, den 14.,
21., 28. November, den 5. und 12. Dezember.
Dauerfahrt zu 5 Mk., einzelne Porträts 1,50 Mk. beim Direktor
im Seminargebäude.

Zum Schultheiss, Merseburgerstr. 10.
Telephon 1075.
Zur bevorstehenden Saison empfehle meinen Saal, große und kleine
Vereinssäle zur Abhaltung von Festlichkeiten und Versammlungen
aller Art.
Suppe u. 2 Gänge 90 Pfg., 1 Gang 65 Pfg.
Gross. Mittagstisch im Abonnement.
Billard-, Schach- und Skatgelegenheit.
Schiedsrichterstoll Fr. Reschke.

Spanische Weinhalle,
Telamtstr. 6, am Hallmarkt.
Täglich **Künstler-Frei-Konzert,** Sonntags von 4 Uhr
nachm. an.
Wir empfehlen unsere ausgezeichneten span. Natur-Weine
zu massigen Preisen, im Ausschank.
1/4 Liter 25 Pf.
Ueber die Strasse per Liter von 80 Pfg. an.
Kalte u. warme Speisen z. jed. Tageszeit.
Bergadé y Alfonso.

Restaurant & Café Wilm. Später,
An der Baderel, Ecke Herronstr. : Tel. 437.
Vereinszimmer noch einige Tage frei!

Reideburg.
zur **Kirmess**
Sonntag den 13. u. Montag den 14. November 1910
== Ball ==
wogu freundschaftlich einladet **L. Heuvert.**
Anfang nachmittags 3 Uhr.
Für gute Speisen u. Getränke ist bestens gesorgt.
Einnahme Regen an beiden Tagen am Büttchen Hof u. Burg-
schloßchen von 8 Uhr nachm. zur Nacht bereit.
Gasthof Büschdorf,
Sonntag den 13., Montag den 14. November
Kirmess.
Speisen und Getränke von bekannter Güte
wogu ergeblich einladet **H. Springer.**

Café Kronprinz,
Grosse Ulrichstrasse 16.
Elegantes Wiener Café. : Neu renoviert.
Angehrner Familien-Aufenthalt.
Täglich bis 8 Uhr nachts geöffnet. Sonntags von früh 5 Uhr an,
Telephon 848. Zum Besuch ladet höflichst ein **J. Sokol.**

Saalschloss-Brauerei.
Sonntag den 13. November nachm. 1/2 4 bis 11 Uhr
zwei Konzerte
der Kapellen **Henschel-Görlach** und des **Pfärlter-Reg. General
Feldmarschall Graf Blumenthal** (Magdeburg, Nr. 36).
„Operetten- und Walzerabend“
Eintritt 35 Pfg. Abonnementsfahrten 10 Stück 2 Mk.
K. Winkler.

Bahnschlösschen.
Sonntag den 13. : **Gr. Familienfränzchen.**
: Kaffe mit Kuchen.
Warme und kalte Speisen zu jeder Tageszeit. Solide Preise.
Ergeblich lobt ein **Familie Dohertiz.**

Konzerthaus z. Oberpollinger
2 Kapellen.
„**The Weiling's**“ musik. Künstler-Enf.
u. **Wiener Schrammel „Fidele Geister“.**
Matinee. Nachmittags u. Abendkonzert.

Sonntag den 13. Nov. : **Deutscher Kaiser,** Defenier-
: **Kl. Kirmess** und **Ballmusik.** : Straße 12.

Hexentanzplatz
Gelststrasse 33. Gelststrasse 33.
empfeht seine Lokalitäten zur gefl. Benutzung.
Elektrisches Orchesterion.

Café Luitpold,
Leipzigstr. 36,
empfeht seine bedeutend erweiterten, boglich eingerichteten
Lokalitäten als angenehmen Aufenthalt.
Täglich Künstler-Phonoliszt-Konzert.
Das Programm umfasst 140 Musikstücke.

Hotel-Restaurant „Goldenes Schiffchen“
Gr. Ulrichstr. 37, Tel. 649. Inh. Max Wändsch,
hält seine vollständig renovierten Lokalitäten als angenehmen
Aufenthalt bestens empfohlen.
Vereinszimmer - 30 bis 100 Personen fassend -
noch einige Tage frei.
Neue Bewirtschaftung.

Obstweinschenke Büschdorf.
Sonntag und Montag **Kirmess.**
den 13. u. 14. d. Mts.
Es ladet ergebenst ein **P. Probst.**
Theatralischer Verein „Stradella“
Sonntag den 13. b. Mts. **Ganzfränzchen.**
im **„Landsbau“**, Merseburgerstr.

Adam's
Präzisions-Uhr
Die Beste!
Reich illust. Kataloge
über Wand- u.
Taschenuhren
Gold- u. Silber-
waren, Ketten,
Ringe, Brillan-
ten etc. gratis!
Sollten Personen
überallhin gehen
bequemste
**Monats-
Rente**
ohne Prämienzahlung
Vorsteuer gesucht!
otto Jacob,
Gen.
Friedenstr. 6
Berlin 324

Josephy
Cigaretten
Erstklassige deutsche Marke

Lohnende Hausarbeit!
Hausarbeit-Strickmaschinen.
Gesucht Personen beiderlei Geschlechts zum
Stricken auf unserer Maschine. Ohne Vorkent-
nisse leicht erlernbar, im Hause auszuführende
Arbeit. Entlohnung tut nichts zur Sache. Wir
verkaufen die fertigen Waren. Prospekt gratis.
R. Genz & Co., Hamburg, Markstr. 85.

Nicht übersehen!
Junge Leute erth. Kostenl. ausführ. Prospekt
der Landwirtschaftslehre. Lehrmittel. Lehrkräfte
Braunschweig, Madonnenweg 126. (Ursprüngl.
gedr. Abbild. z. Verw. d. Reichsanstalt für
Vorkursus des Reichsanstalt für
in 17 Jahren über 3000 Schüler. Direkt. Krauss.)

Augenarzt Dr. med. Beck,
früher leitender Arzt der Augenklinik Gehung und des dortigen
Instituts für Brillenherstellung, praktiziert nun jetzt ab in
Halle, Delitzscherstr. 1.
Sprechzeit: Sonntags 8-10 Uhr vorm. u. Dienstag, Mittwoch u.
Freitag 3-5 Uhr nachm., Sonntags 9-10 Uhr vorm. **Dr. med. Beck.**

Persil

das moderne
Waschmittel
wäscht in halber Zeit.
Billigst im Gebrauch.
Unschädlichkeit garantiert.
Henkel & Co., Düsseldorf.

Henkel's Bleich-Soda

Pianos Flügel Harmoniums

Ritter

Pianoforte-Fabrik Halle a. S.
Grossh. Sächs. Hoflieferant.

Grösstes Lager und Lehrinstitut
Auswahl von ca. 100 Instrumenten
verschiedenster Holz- und Stilarten

Vermietung neuer Instrumente
mit event. Vergütung bei späterem Kauf.

Ziehung 17. November

Lotterie

der Grossen Berliner Kunstausstellung 1910
Im ungünstigsten Falle gewinnt jedes 10. Los eine Original-Illustration, ausserdem Gewinne im Werte von 10000, 5000, 2000, 1500, 1000 Mark.

Los 1 Mark.
Eine Serie von 10 Losen, auf die ein Gewinn entfallen muss 10 M. Porto u. Liste 2 Pf. extra.
Zu haben bei Königst. Presse-Literarie-Emminger u. in allen Filialen kenntl. Verkaufsstellen.

Lose-Vertriebs-Ges.
Berlin N. 24.
A. Molling, Hannover.

Warner's Rust Proof Corsets



Dieses von mir neu aufgenommene weltbekannte amerikanische Marke ist die führende Amerikas.
Warner's Rust Proof Corsets zeichnen sich dadurch aus, dass die Einlagen weder rosten noch brechen, der Stoff nicht reißt und das ganze Corset ohne Entfernung der Einlagen wie ein Wäschestück behandelt werden kann.
Warner's Rust Proof Corsets sind unter Beachtung der natürlichen Körperform gefertigt und unter Zugrundelegung der hygienischen Forderungen dem Körper angepasst.

Corsethaus Royal

Ferd. Boykroch
Halle a. Saale
Grosse Steinstrasse 83. Fernsprecher 3643.

H. Graichen früher W. Krause
Halle a. S. Rahmen-Fabrik Gr. Ulrichstr. 36

Bilder-Einrahmungen

in jeder Preislage.

Reiche Auswahl in Photographie-Ständern, Bilderleisten, Kröpfrahmen, englische Passepartouts, farbige Kartons, Holzzapfen.

Epochemachende Erfindung auf dem Gebiete der Mass-Schuhmacherei.

Dreifach patentiert.

Unterzeichnete empfehlen sich zur Anfertigung von modernem, elegantem **Gesundheitsschuhwerk**. Besonders für empfindliche Füsse, Platt- und Senkfüsse geeignet. Hierbei wird nach besonderen Grundätzen und zweckmässig verbesserten Leisten dem Fussgöböl eine angenehme Stütze gegeben und das Körpergewicht völlig gleichmässig auf Fuss und Schuhsohle verteilt; demzufolge werden Ballen und Grosszehen bedeutend entlastet und sämtliche Fuss-Schmerzen in kurzem bedeutend gehindert. Bestellungen nehmen entgegen:

A. Pirl, Geiststrasse 10.
R. Selka, Martinstrasse 3/4, Glauchaerstrasse 61.
H. Metzner, Nikolaistrasse 6 (Händelhaus).
R. Hoffmann, Beesenstrasse 6, Wolfstrassen-Ecke.

Dauer-Wäsche

Wäsche
Nur echt mit dieser Schutzmarke

Viel Geld

sparen Sie. Machen Sie einen Versuch mit meiner Dauerwäsche. Viele tragen diese Wäsche und Sie sehen es nicht.

Garantie
für Haltbarkeit. Kein Abblättern. Gutes Aussehen.
Keine Gummiwäsche.
Recht zu haben bei:

C. Klappenbach,
Gr. Ulrichstr. 41.

Gr. Ulrichstr. 9, part. u. I. Et. Tel. 1280.

Segner & Langrock.

Friseur für Damen u. Herren.
Champoing mit Pfeffern 1.50 M. Manicure 1.50 M.
Frisieren mit Ombouren 1.- M.

Großes Lager in Parfümerien und Toiletteartikeln.
Grosse Auswahl in fertigen Zöpfen, Locken u. Unterlagen.
Bitte beachten Sie unsere Preise in den Schaufenstern.

Werden Sie Redner!

Lernen Sie groß und frei reden!
Gründliche Ausbildung durch unsere tausendfach bewährten Fernkurse für höhere Dank-, freie Vorträge- und Redekunst.
Unsere einzig dastehende, leicht fassliche Bildungsmethode garantiert die absolut freie und unvorbreitete Rede. Ob Sie inoffiziell, Versammlungen, im Verein oder bei gesellschaftlichen Anlässen reden, ob Sie Vorträge halten oder durch längere Vorträge Ihre Überzeugung Ausdruck geben wollen, immer und überall werden Sie nach unserer Methode groß, frei und einflussreich reden können. Erfolge über Erwarten! Anmerkungen aus allen Kreisen. Prospekt gratis von R. Heuback, Berlin 253 Friedrichstr. 24.

Auch ohne jeden

Kardinal-Malzkaffee ein vorzügliches, wärmendes und wohlsmekendes Getränk. Er ist überall zu haben.



Bandwurm

mit Kopf
Fortschritt in Halle a. S.

Pallabona

unverrohtes trockenes Haarentfaltungsmittel.
macht die Haare locker und leicht zu frisieren, verleiht den Haaren bei Frisieren, welche einen Duft, reinigt die Kopfhaut, Geht leicht gelöst. Werkt empfohlen. Dose zu 1.00 u. 2.00. 2.50 bei Damenfrisuren, in Parfümerien und Drogerien.



Die verwöhnteste Zunge

unterscheidet die neue

Delikatess-Margarine

'Südwest'

von der Molkereibutter nicht.

Zum spanischen Garten,

Gr. Ulrichstr. 31.

Spezialität: Echte natürliche Spanische Weine.
Tisch-Rot-Weine. Süss Weine.

Cataluna	70 Pf.	Moscato	130 Pf.
Tinto Barbera	70 Pf.	Moscato Cataluna	180 Pf.
Rose Tarragona	90 Pf.	Alicante	150 Pf.
Orrisus herb	90 Pf.	Granaiche Gold, kräftig	150 Pf.
Priorato Viejo	90 Pf.	Alicante Alt Süss Gold	150 Pf.
Priorato suare	100 Pf.	Mistela	150 Pf.
Priorato superior	110 Pf.	Malaga	150 Pf.
Valb de Penas	125 Pf.	Malaga Viejo	200 Pf.
Weissweine.		Malaga Superior	250 Pf.
Villafranca	80 Pf.	Lacrima Christi	300 Pf.
Panades	80 Pf.	Madera Superior	200 Pf.
Viscaya Superior	110 Pf.	Vermont Torino	200 Pf.

Balagur, Gr. Ulrichstrasse 31, Telefon 952

Gimritzer Edelmilch
(Stadtgut Gimritzer Sanitätsmolkerei)
ist nicht aus Milch und Kremlin, was in Milch getrieben werden kann.
Ständemilch (Zweidrittelung) 1 Lit. 25 Pf., 1/2 Lit. 15 Pf.
Eilmilch 1 " 22 " 1/2 " 12 "
Hogbut 1 " 1 " 1/2 " 12 " 50 "

Bei vorräthiger Beschaffung kann auch nur in Halben Molkereifüllungen, Gimritzer Milch-Zentrale, verbunden mit halber Kremlinbe, Familienaufenthalt, Brüderstr. 6, Tel. 3718.

Wärmflaschen und Wärme-Dauer-Kompressen

von Gummi, helles Unterzeug- u. Gelmitel bei Magen-, Krämpfen, Nieren- und Blasenleiden, Herzschlag, Jähzuck u. s. w.

C. Klappenbach, Gr. Ulrichstr. 41.

Nachtlicht ohne Oel

Nur vierzig echt. Mutter gegen 25 Pf.
durch G.A. Glafey, Nürnberg = 153
Glafey Sonnenblock

Hobeln! Schneiden! Fräsen!

Zur Lohnschneiderei empfiehlt sich die Fabrik für Holzbearbeitung,
Wörlitzerstr. 7.

Patentanwalt Eyck

Leipzigerstr. 55. Halle a. S. Tel. 3457.

